



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE HEILIGENBERG

30. April 2026
Nummer 18

STAATLICH ANERKANNTER LUFTKURORT



TIPPS DER WOCHE

- Das Rathaus ist am Freitag, 01.05.2026, geschlossen
- Altmetallsammlung
Musikverein Wintersulgen
02.05.26 ab 08:00 Uhr
- MuK Konzert
„Im Takt der Nostalgie“
03.05.2026 um 18.00 Uhr
Sennhof am Schloss
- Pflegestützpunkt
Bodenseekreis
Beratung 05.05.2026
von 14.00 - 16.00 Uhr
Altes Rathaus, Heiligenberg

Der Ehrentag

Für dich. Für uns. Für alle.



In Heiligenberg Aktionen gestalten oder dabei mitmachen

Demokratie lebt von Menschen, die mitmachen. Deshalb hat Bundespräsident Steinmeier zum 23. Mai 2026 den ersten deutschlandweiten Mitmachtag ausrufen.

Auf www.ehrentag.de erfahren Sie mehr darüber, wie Sie den Ehrentag unterstützen können, wie Sie eine eigene Aktion planen oder bei einer bestehenden Aktion mitmachen können.

Seien Sie dabei! Ehrentag ist, was wir alle daraus machen.



www.ehrentag.de Der Ehrentag ist eine gemeinsame Initiative des Bundespräsidenten und der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt.

Bürgermeisteramt:

Rathaus Heiligenberg
Schulstraße 5 07554 9983-0
Fax 07554 9983-29

Bürgermeister
Denis Lehmann 07554 9983-0
privat: 07554 7938008

1. Bürgermeisterstellvertreter
Michael Moser 07554 9864420

Ortsreferent Wintersulgen
Markus Müller 07554 8314

Ortsreferent Hattenweiler
Florian Kopp 07552 929794

Sprechstunden Gemeindeverwaltung
Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
und Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Bürgermeister nach Terminabsprache

Impressum:

Herausgeber:
Bürgermeisteramt in 88633 Heiligenberg,
Tel. 0 75 54 - 9 98 30, www.heiligenberg.de

Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag, Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Tel. 07771-9317-11, Fax 07771-931740
E-Mail anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

Wichtige Telefonnummern



Notruf

Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Kommandant
Manuel Nadler 0173 104 21 64

Polizei 110

Polizei-posten Salem 07553 8269-0

Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaftsleiter: Heiligenberg
Silke Schatz 07554 652 o. 0173 3252516
Susanne Holpert 07553 2849930
Krankenhaus Sigmaringen 07571 1000
Krankenhaus Überlingen 07551 9477-0

Ärzte

Praxis Holste 07554 287
Praxis Klier 07554 240

Zahnärzte
Praxis Dr. Bengel 07554 295

**Zahnärztlicher
Bereitschaftsdienst** 0761 120 120 00

Apotheken

Der Apothekennotdienst kann täglich aktuell im Internet auf der Homepage der Landesapothekenkammer abgefragt werden:

- www.lak-bw.notdienst-portal.de
- 0800 0022 833
- 22833 Handy (max. 69ct/min)

Schloss-Apotheke Heiligenberg 07554/250

Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Bodenseekreis
Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Bereitschaftsdienst: 116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117

Friedrichshafen

(Allgemeiner Bereitschaftsdienst)
Klinikum Friedrichshafen GmbH,
Röntgenstraße 2, 88048 Friedrichshafen
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Tettngang (Allgemeiner Bereitschaftsdienst)

Klinik Tettngang GmbH,
Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettngang
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Überlingen (Allgemeiner Bereitschaftsdienst)

HELIOS Spital Überlingen GmbH,
Härtenweg 1, 88662 Überlingen
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Familienhilfe

Home-Care

Ambulanter Krankenpflegedienst
Pflegestützpunkt für Heiligenberg und Umgebung
Verwaltung: 07554 9984 - 0
24-Stunden-Notruf: 07554 9984 - 313

**Bürger-Selbsthilfe Frickingen &
Heiligenberg e.V.** 07554 983050

Maschinenring Linzgau
Betriebs- & Haushaltshilfen
Frau Buck 07555/9277410

Linzgau-Shuttle 07553/83 600 33
werktags **9 bis 11 Uhr**

Sozialstation Pfullendorf 07552 92896-70

Sozialstation Bodensee e.V.

Pflegebereich Salem
Ambulanter Pflegedienst 07553 92220
Bürozeiten: Mo-Fr, 8 - 12 Uhr
Tages- und Nachtpflege 07553 92220
www.sozialstation-bodensee.de

Hebamme
Lara Geiger 0178 8879038
www.larageiger.de

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.
Frau Senger 07771 8759177

Telefonseelsorge 0800 1110111

Hospizgruppe Salem e.V. 07553 6667

Familienberatung

bei familiären Problemen - Kreisjugendamt -
Fr. Aubry 07541 2045696

AWO Frauen-Kinderschutzhaus
Beschützendes Haus Bodenseekreis
Telefonnummer: 07541 4893626

Wirtschaftsförderung WfB
Bodenseekreis GmbH
Geschäftsstelle Überlingen 07551 94719-37

Selbsthilfegruppe Freundeskreis 07554 8129

Bauhof / Wasserwerk

Bauhof/Bauhofleiter
Thomas Haupter 0171 7340190
Wassermeister 0155 60028062
Bauhof 07554 987065
Fax: 07554 9872816

Abwasserbeseitigung 0172 3719603

Forstverwaltung

**Forstbetrieb Fürst zu Fürstenberg GmbH &
Co.KG**, Forstangelegenheiten
Natan van Helden 0175 222 93 99

**Wildunfälle
an der L201, K7767 und K7755**
Herr Hornstein 07554 8386

Forstverwaltung Heiligenberg
Revierleiter Jan Holder 015904204054

Vermietung Grillhütte Heiligenholz
Günter Reichle 07554 990643

Recyclinghof / Abfallwirtschaft

Öffnungszeiten Recyclinghof

Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Abfallberatung

Landratsamt
Bodenseekreis 07541 204 - 5199

Abfallbeseitigung/Abfuhr

Restmüll/Biomüll/Spermüll
Einsatzleitung 07541 401093
Gelber Sack
Firma Alba 0800 223 2555

Störungsdienst

Stadtwerk am See
Störung Gas 0800 505 3333

EnBW
Regionalz. Tuttlingen 0800 3629477

Touristinformation

Isabel Meyer 07554 9983-22

Service-Telefon 07554 9983-13
für Wetter- und Loipenbericht

Freibad 07554 8446

Schulen / Kindergarten / Jugend

Grundschule Heiligenberg
Sporthalle 07554 266
07554 9899829

**Kindergarten - Zum guten
Hirten Heiligenberg** 07554 8544

**Kleinkindgruppe/
Waldorfkindergarten** 07554 8001-153

**Camphill Schulgemeinschaft
Föhrenbühl** 07554 8001-0
Heiligenberg-Steigen

Jugendgruppe Heiligenberg
David Raiter 0171 3371973

Home-Care 07554 9984214
Schule für Krankenpflegeassistenten

Kirchen

Pfarrbüro Frickingen 07553 91994423
Pfarrbüro Salem 07553 9199440
Ev. Pfarramt
Salem-Heiligenberg 07553 280
Ev. Pfarramt Pfullendorf 07552 8163

Poststelle

im Nahversorger einLaden 0176 20809204

Bestattungen

Bestattungsinstitut Allweier 07554 461

Gemeinden müssen Biotopverbundplanung erstellen

Umsetzung bleibt jedoch auf freiwilliger Basis

Mit dem sperrigen Wort „Biotopverbundplan“ sind sämtliche Gemeinden in Baden-Württemberg verpflichtet, ihre oftmals kleinteiligen Biotopflächen genauer unter die Lupe zu nehmen und mögliche Verbünde anzustreben. Noch sperriger wird es mit dem Gesetz, welches das Land bereits im Sommer 2020 verabschiedet hat: Das Biodiversitätsstärkungsgesetz macht zum Ziel, dass der Biotopverbund im Offenland bis zum Jahr 2030 auf mindestens 15 Prozent der Landesfläche ausgebaut werden soll. Warum das so ist und was das für die Kommunen im Einzelnen bedeutet, wurde in der Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbands vorgestellt und diskutiert.

Hinter dem Wortungetüm steht das Schaffen von Verbindungen zwischen Biotopen, was zum Erhalt der Pflanzen- und Artenvielfalt beitragen soll. Das soll in einer sorgfältigen Planung seitens der Kommunen geschehen. Die Verpflichtung der Gemeinden beschränkt sich dabei allerdings lediglich auf die Planung. Die Umsetzung der Maßnahmen basiert auf Freiwilligkeit. Diese Planung wird im Gemeindeverwaltungsverband (GVV) entwickelt, also in enger Abstimmung zwischen den Gemeinden Salem, Frickingen und Heiligenberg.

Die Gesetzeslage

Die Flächenkulisse des regionalen Biotopverbunds muss auf der Ebene der Gemeinden in der Regel durch detailliertere Untersuchungen konkretisiert und im Rahmen der kommunalen Biotopverbünde ergänzt werden. Der Maßstab der Raumnutzungskarte des Regionalplans beträgt 1:50.000. Daher sind viele für den Biotopverbund wertvolle Flächen zu kleinteilig, als dass sie über Festlegungen des Regionalplans gesichert werden könnten. Der regionale Biotopverbund hilft den Kommunen bei ihrem gesetzlichen Auftrag zur Umsetzung des Biotopverbundes, in dem er einen fachlichen Rahmen setzt. Das regionale Biotopverbundkonzept ergänzt kommunale Biotopverbundplanungen, ersetzt diese jedoch nicht.

Die überwiegende Anzahl der Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg kamen ihrer rechtlichen Verpflichtung zur Umsetzung kommunaler Biotopverbundplanungen bereits nach. Im GVV Salem-Frickingen-Heiligenberg wurde schon im Juli 2022 in der öffentlichen Verbandssitzung die Erstellung einer Biotopverbundverbundplanung einstimmig beschlossen.

Nun hat das beauftragte Überlinger Planungsbüro 365° freiraum + umwelt zusammen mit dem Landschaftserhaltungsverbands (LEV) die konkrete Verbundplanung in



Oben: Ein Beispiel aus Markdorf zeigt eine ausgebildete Hochstaudenflur zwischen intensiver Nutzung



Links: Entbuschung und Neophytenbekämpfung (Indisches Springkraut) kann durch eine zusätzliche Mahd im Sommer erzielt werden.

der jüngsten GVV-Sitzung vorgestellt. Die Kosten für die Planung belaufen sich auf ca. 100.000 Euro und werden zu 90 Prozent vom Land gefördert.

Zwischen Mitte 2024 und Mitte 2025 hat das Büro 365° die Datengrundlagen ermittelt, Geländebegehungen durchgeführt und Kartierungen erstellt. Im Herbst 2025 wurden die Ergebnisse im Entwurf den Verwaltungen der drei Mitgliedsgemeinden zugesandt. Der Sachstand zur Biotopverbundplanung wurde in den vergangenen Wochen bereits in den Mitgliedsgemeinden vorgestellt.

Warum diese Planung?

Die Ursachen für den Artenschwund sind vielfältig. Strukturänderungen der Landwirtschaft auf der einen Seite, Nutzungsintensivierung sowie den Einsatz von Düngemitteln und Bioziden andererseits. Die Entwässerung von Flächen spielt ebenso eine Rolle wie der Verlust von natürlichen Strukturen wie Verbuschung oder Verschilfung. So gehen ganze Biotope verloren. Weitere Ursachen sind Baumaßnahmen in der Landschaft, was zu unmittelbaren Habitatsverlusten führt. Der Klimawandel trägt ebenso zum Artenschwund bei wie gestiegener Freizeitdruck, Verkehr, Neobiotika (nicht heimischer pflanzlicher Eindringlinge) sowie Haustiere.

Weshalb dieses Gesetz?

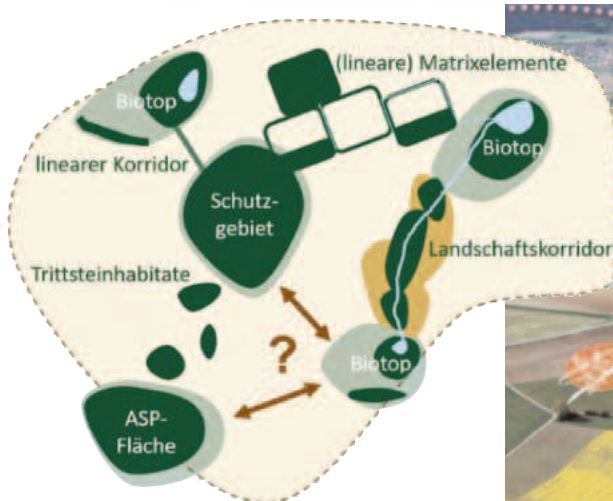
Das Biodiversitätsstärkungsgesetz soll dazu beitragen, den Aufbau eines räumlich-funktionalen Biotopverbunds auf landesweit 15 Prozent der Offenlandlandfläche bis 2030 herzustellen. Für die einzelnen Gemeinden gibt es hierzu keine Vorgaben. Allerdings ist die Erstellung einer Planung für die Kommunen verpflichtend. Diese sollen Biotopverbundpläne vorlegen oder die Landschafts- oder Grünordnungspläne anpassen. Die Umsetzung der Maßnahmen bleibt jedoch eine freiwillige Aufgabe.

Was sind die Ziele der Planung?

Bestehende Lebensräume sollen erhalten, aufgewertet oder sogar vergrößert werden. Dadurch werden neue Habitate geschaffen und Wandermöglichkeiten der Tiere durch sogenannte Trittsteinbiotope und Korridore ermöglicht. Durch die Möglichkeit der Wiederbesiedlung von Lebensräumen wird gleichzeitig die Strukturvielfalt der Landschaft erhöht und die Bestände gefährdeter Arten geschützt.

Wie ist so ein Biotopverbund aufgebaut?

Ein Biotopverbund besteht aus einer Kernfläche sowie kleineren Biotopen, Lebensraumtypen und Lebensstätten von Arten. Verbundelemente wie Korridore und Trittsteine sollen den Fokus auf wenig mobile Arten und Feldvögel richten und Offenland mit Gewässern verbinden.



Aufbau eines Biotopverbundes

Inhalt der Biotopverbundplanung

Die Biotopverbundplanung umfasst einen Bestandsplan, einen Maßnahmenplan, einen Verbundachsenplan sowie einen Erläuterungsbericht mit zehn Steckbriefen pro Gemeinde. Die Gemeinden gewinnen durch die Planung und Umsetzung des Biotopverbunds auf Gemeindeebene in vielen Bereichen. Zum Beispiel erhalten sie einen umfassenden Überblick über den Zustand der Natur im Gemeindegebiet und eine fundierte Grundlage für die Weiterentwicklung und Pflege der Naturschätze. Die Biotopverbundplanung liefert ein Maßnahmenkonzept zur Durchführung konkreter Maßnahmen, die auch als Ausgleich von Eingriffen, beispielsweise als Ökokonto-Maßnahmen, anerkannt werden.

In den Bestandskarten sind die vorhandenen naturschutzfachlich wertvollen und zum Teil bereits geschützten Flächen aufgenommen. In den Maßnahmenkarten sind Vorschläge von Maßnahmen zur Verbesserung des Biotopverbundes aufgeführt. Diese Vorschläge sind nicht bindend umzusetzen, bieten aber die Möglichkeit für eine Förderung. Beispielsweise besteht die Möglichkeit, Maßnahmen im Rahmen der Landschaftspflegeverordnung fördern zu lassen oder für die Gewinnung von Ökopunkten zu nutzen.

10 Steckbriefe pro Gemeinde

Das Planungsbüro 365° erarbeitete flächenscharfe Maßnahmenvorschläge mit Umsetzungsbeschreibung. Die Auswahl der Flächen orientiert sich an zwei Punkten: Wenn möglich, keine intensiv landwirtschaftlich genutzten Flächen in Betracht zu ziehen sowie eine hohe Umsetzungswahrscheinlichkeit vorauszusetzen. Trotz Maßnahmensteckbrief bleibt die Umsetzung freiwillig.

Neue Perspektiven

Selbst wenn mit einigen Einwendungen der Landwirte zu rechnen ist, können sich auch viele Vorteile für die Landwirtschaft ableiten. Gerade für schwierig zu bewirtschaftende Flächen entstehen neue Perspektiven. Zusätzliche Einnahmen der Landwirte bei naturschutzkonformer Bewirtschaftung sind ein weiterer Aspekt. Grundsätzlich aber ist ein Biotopverbund ohne das Einbeziehen der Landwirtschaft wenig sinnvoll, denn die Landwirte kennen das Potenzial ihrer Flächen am Besten.

Auch ergeben sich stabilere ökologische Verhältnisse durch Ansiedlung von Nützlingen. Außerdem können die Biotopverbünde zu lokalklimatischen Effekten führen. Im übergeordneten Sinn gilt es freilich, die Schönheit und Eigenart der Bodenseelandschaft, aber auch die Attraktivität für die Naherholung und den Tourismus zu bewahren, um auch künftigen Generationen eine große Artenvielfalt zu hinterlassen.

Weiteres Vorgehen im GVV

Wie die einzelnen Verbandsgemeinden (Salem, Heiligenberg, Frickingen) mit der verpflichtenden Biotopverbundplanung umgehen wollen, haben die Mitglieder nun in der jüngsten Sitzung des GVV diskutiert. Im Rahmen des Volksbegehrens „Rettet die Bienen“ wurden die Kommunen erstmals in 2019 mit dem Thema konfrontiert.

Um einen Bürgerentscheid zu verhindern, wurde 2020 das Biodiversitätsstärkungsgesetz verabschiedet. „Das wurde von oben entschieden, nach unten weitergereicht, und die Kommunen sollen es dann umsetzen“, lässt Verbandsvorsitzender Bürgermeister Manfred Härle durchaus Kritik heraushören. Nichtsdestotrotz gelte es nun, die Projekte im GVV aufzugleisen und auf die drei Gemeinden aufzuteilen. Dass die Kommunen dies nicht „just for fun“ machen, möchte Härle ebenfalls betonen. Ganz wichtig sei es ihm dabei, die Betroffenheiten der Landwirte zu berücksichtigen.

Mittlerweile wurde die Biotopverbundplanung im Heiligenberger Gemeinderat vorgestellt. Im nächsten Schritt gilt es nun, in öffentlichen Veranstaltungen die Bürger konkret zu informieren. Dabei möchte man auch mit den betroffenen Landwirten ins Gespräch kommen.

Am Dienstag, den 07.07.2026 um 19.00 Uhr im Sennhof am Schloss wird es zu dem Thema eine Informationsveranstaltung geben. Zeitnah wird auf den Termin noch einmal hingewiesen.

Dabei sollen sämtliche Pläne, die vorgeschlagenen Maßnahmenkataloge sowie die einzelnen Steckbriefe der Flächen vorgestellt werden. Zusätzlich sollen die Pläne digital über die jeweilige Homepage der Kommune zur Verfügung gestellt werden. Im Anschluss an die Veranstaltungen kann die konkrete Planung dann beschlossen werden.



Amtliche Bekanntmachungen



Haushaltssatzung der Gemeinde Heiligenberg für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund der §§ 79 und 81 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 17. März 2026 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. Im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	8.189.570
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 9.033.390
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	- 813.820
1.4 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0
1.5 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	- 813.820
1.6 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	25.000
1.7 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.8 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	25.000
1.9 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	- 788.820
2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	7.820.800
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 8.004.750
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	- 183.950
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	2.259.700
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 4.122.200
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.4 und 2.5 von	- 1.862.500
2.7 veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 2.046.450
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	1.800.000
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 75.000
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	1.752.000
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	- 321.450

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 1.800.000 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftigen Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 1.245.000 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.800.000 EUR

Nachrichtlich:

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 300 v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermeßbeträge 250 v.H.
2. für die Gewerbesteuer auf 350 v.H. der Steuermeßbeträge

Der dem Haushaltsplan beigefügte Stellenplan ist Bestandteil der Haushaltssatzung.

Mit Schreiben vom 21. April 2026 hat das Landratsamt Bodenseekreis als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2026 gemäß § 81 Abs. 2 i. V. m. § 121 Abs. 2 GemO eingeschränkt bestätigt. Im Einzelnen wurde die festgesetzte Kreditaufnahme in Höhe von 1.800.000 Euro gemäß § 87 Abs. 2 GemO sowie für der kreditfinanzierten Anteil in Höhe von 800.000 Euro des festgesetzten Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 86 Abs. 4 GemO jeweils mit Beschränkung für den Vollzug genehmigt.

Heiligenberg, den 30. April 2026

gez. Denis Lehmann
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder der Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Denis Lehmann
Bürgermeister

Die Haushaltssatzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Finanzplan ist an 7 Tagen und 04.05.2026 bis 12.05.2026, je einschließlich, während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus Heiligenberg, Zimmer 6 (Hr. Irmeler, 1.OG) zur Einsichtnahme ausgelegt.

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Gemeinde Heiligenberg für das Wirtschaftsjahr 2026

Aufgrund von § 12 ff des Eigenbetriebesgesetzes in Verbindung mit § 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), letzte Änderung 12. November 2024 (GBl. 2024 Nr. 98) hat der Gemeinderat am 17. März 2026 den Wirtschaftsplan 2026 für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ wie folgt beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit

1. Im Erfolgsplan mit	
1.1 Erträgen in Höhe von	900.800 Euro
1.2. Aufwendungen in Höhe von	-897.150 Euro
1.3. veranschlagtes Jahresergebnis (Saldo aus 1.1. und 1.2.)	3.650 Euro
2. Im Liquiditätsplan	
2.1. Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	781.600 Euro
2.2. Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	- 583.750 Euro
2.3. Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	197.850 Euro
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	467.000 Euro
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 670.000 Euro
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 203.000 Euro
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 5.150 Euro
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	500.000 Euro
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 168.500 Euro
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	331.500 Euro
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7. und 2.10) von	326.350 Euro

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird
(einschließlich Umschuldung) festgesetzt auf 500.000 Euro

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird
(einschließlich Umschuldung) festgesetzt auf 0 Euro

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 300.000 Euro
Mit Schreiben vom 21. April 2026 hat das Landratsamt Bodensee als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplans 2026 der Abwasserbeseitigung Heiligenberg gemäß § 12 Abs. 1 EigBG i. V. m. § 121 Abs. 2 GemO bestätigt. Im Einzelnen wurde die festgesetzte Kreditaufnahme in Höhe von 500.000 Euro gemäß § 12 Abs. 1 EigBG i.V.m. § 87 Abs. 2 GemO und der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 300.000 Euro nach § 12 Abs. 1 EigBG i.V.m. § 89 Abs. 2 GemO genehmigt.

Heiligenberg, den 30. April 2026

gez. Denis Lehmann
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder der Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Denis Lehmann
Bürgermeister

Die Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Er ist an 7 Tagen und zwar in der Zeit vom 04.05.2026 bis 12.05.2026, je einschließlich, während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus Heiligenberg, Zimmer 6 (Hr. Irmeler, 1.OG) zur Einsichtnahme ausgelegt.

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wasserversorgung der Gemeinde Heiligenberg für das Wirtschaftsjahr 2026

Aufgrund von § 12 ff des Eigenbetriebesgesetzes in Verbindung mit § 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), letzte Änderung 12. November 2024 (GBl. 2024 Nr. 98) hat der Gemeinderat am 17. März 2026 den Wirtschaftsplan 2026 für den Eigenbetrieb „Wasserversorgung“ wie folgt beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

1. Im Erfolgsplan mit	
1.1 Erträgen in Höhe von	498.500 Euro
1.2. Aufwendungen in Höhe von	- 489.000 Euro
1.3. veranschlagtes Jahresergebnis (Saldo aus 1.1. und 1.2.)	9.500 Euro
2. Im Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung	
2.1. Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	498.500 Euro
2.2. Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	- 363.400 Euro
2.3. Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	135.100 Euro
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	66.500 Euro
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 231.500 Euro
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 165.000 Euro
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 29.900 Euro
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	230.000 Euro
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 106.000 Euro
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	124.000 Euro
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7. und 2.10) von	94.100 Euro

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird
(einschließlich Umschuldung) festgesetzt auf 230.000 Euro

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0 Euro

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 250.000 Euro

Mit Schreiben vom 21. April 2026 hat das Landratsamt Bodensee-Kreis als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplans 2026 der Wasserversorgung Heiligenberg gemäß § 12 Abs. 1 EigBG i. V. m. § 121 Abs. 2 GemO bestätigt.

Im Einzelnen wurde die festgesetzte Kreditaufnahme in Höhe von 230.000 Euro gemäß § 12 Abs. 1 EigBG i.V.m. § 87 Abs. 2 GemO und der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 250.000 Euro nach § 12 Abs. 1 EigBG i.V.m. § 89 Abs. 2 GemO genehmigt.

Heiligenberg, den 30. April 2026

gez. Denis Lehmann
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder der Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Denis Lehmann
Bürgermeister

Der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Er ist an 7 Tagen und zwar in der Zeit vom 04.05.2026 bis 12.05.2026, je einschließlich, während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus Heiligenberg, Zimmer 6 (Hr. Irmeler, 1.OG) zur Einsichtnahme ausgelegt.

Das Rathaus informiert



Bericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21. April 2026

Herr Bürgermeister Lehmann konnte in der Sitzung 9 Zuhörerinnen und Zuhörer begrüßen.

Tagesordnungspunkt 1 Bürgerfragestunde

Tagesordnungspunkt 2 Bestätigung der Wahl des stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenberg – Abteilung Hattenweiler

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 27. Februar 2026 haben die anwesenden, stimmberechtigten Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenberg, Abteilung Hattenweiler, Herrn Ralf Büttrich in geheimer Wahl zum stellvertretenden Abteilungskommandanten gewählt.

Die Wahl wurde außerhalb des regulären Wahlzyklus notwendig, da der bisherige stellvertretende Abteilungskommandant, Herr Manuel Nadler, bei der Jahreshauptversammlung der Gesamtwehr im November 2025 zum Gesamtkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenberg gewählt wurde und dadurch aus eigenem Wunsch aus dem Amt des stellvertretenden Abteilungskommandanten der Abt. Hattenweiler ausscheiden wollte.

Gemäß § 8 Abs. 2 des Feuerwehrgesetzes wird der ehrenamtlich tätige Abteilungskommandant und sein Stellvertreter durch die Angehörigen der jeweiligen Einsatzabteilung aus deren Mitte auf die Dauer von fünf Jahren in geheimer Wahl gewählt und nach Zustimmung durch den Gemeinderat zur Wahl vom Bürgermeister bestellt (§ 10 Abs. 12 sowie Abs. 5 der gemeindlichen Feuerwehrsatzung). Die für die Bestellung erforderlichen persönlichen und fachlichen Voraussetzungen erfüllt Herr Büttrich.

Der Gemeinderat hat die Wahl von Herrn Ralf Büttrich zum stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenberg, Abt. Hattenweiler einstimmig bestätigt. Entsprechend der Feuerwehrsatzung wurde Herr Ralf Büttrich per Urkunde nach der Bestätigung der Wahl durch den Gemeinderat von Herrn Bürgermeister Denis Lehmann in der öffentlichen Gemeinderatssitzung zum stellvertretenden Abteilungskommandant bestellt.



Ralf Büttrich und Bürgermeister Denis Lehmann
Bestellung zum stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenberg Abteilung Hattenweiler Ralf Büttrich (links) und Bürgermeister Denis Lehmann.

Tagesordnungspunkt 3 Friedhof Heiligenberg Anlegen von einem Erdgrabfeld und einem Urnenstelenfeld

Im Zuge der fortlaufenden Neustrukturierung des Friedhofs in Heiligenberg sollen zwei neue Grabfelder angelegt werden. Zum einen soll ein neues Grabfeld für Erdbestattungen angelegt und zum anderen eine neue Bestattungsmöglichkeit in Form eines Urnenstelenfeldes geschaffen werden.

Das zusätzliche Grabfeld für Erdbestattungen in Form von Reihen- und Wahlgräbern wird notwendig, da in absehbarer Zeit die Grabplätze, sowohl für die Erdreihen- wie auch für die Erdeinzel- und Erddoppelwahlgräber, nicht mehr ausreichend sind. Die teils vorhandenen freien Flächen zwischen Bestandsgräber können oftmals nicht für eine Neubelegung genutzt werden, da zum Teil vorzeitig abgeräumte Gräber in diesen Flächen zwar sichtbar nicht mehr vor-

handen sind, die Ruhezeit von 25 Jahren aber trotzdem eingehalten werden muss. Darüber hinaus sind die Grabgrößen von vor 30 - 40 Jahren auch nicht mehr mit den heute erforderlichen Grabgrößen identisch (die Menschen sind heute größer), wodurch Wege versetzt und Hecken neu gepflanzt werden müssen.

Aus diesem Grund werden einzelne Grabfelder nicht mehr belegt, damit sie später, wenn sie nicht vollständig mehr belegt sind, neu strukturiert werden können. Für die nun vorgesehene Neuschaffung von Einzel- und Erddoppelgrabplätzen soll eine freie Fläche auf dem Friedhof hierfür umgestaltet werden. Im Zuge dieser Neuanlegung werden in dieser Fläche neue Wege angelegt, Hecken und ein Baum gepflanzt, eine Sitzbank errichtet sowie Streifenfundamente in den Grabflächen hergestellt, auf denen später dann die Grabsteine montiert werden können und wodurch spätere Setzungen dieser vermieden werden. Diese Streifenfundamente wurden bei der Neugestaltung des Grabfelds auf dem Friedhof in Röhrenbach im Jahr 2024 ebenfalls bereits im Bereich der zukünftigen Erdgräber errichtet.

Darüber hinaus besteht seit längerem der Wunsch aus der Bevölkerung nach alternativen und pflegeleichten Bestattungsmöglichkeiten. Das Urnenstelenfeld soll auf dem Friedhof in Heiligenberg diese neue Bestattungsmöglichkeit bieten. Hierfür ist auf dem neuen Urnenfeld, das sich in der Nähe der Kapelle bei einer Baumgruppe befindet, eine ca. 1,00 m hohe sechseckige Hauptstele in der Mitte vorgesehen. Von dieser aus soll die Bestattung der Urnen sternförmig erfolgen. Insgesamt bietet diese Stele Platz für ca. 50 Urnenbestattungen.

Im äußeren Bereich des Grabfeldes werden sechs weitere, ebenfalls ca. 1,00 m hohe viereckige Familienstelen angeordnet. Hier besteht die Möglichkeit, sich pro Stele als Familie oder Gemeinschaft bestatten zu lassen. Pro Stele sind hier bis zu sechs Urnenbestattungen möglich. Um die Stelen herum wird es keine Möglichkeit geben, eigene Pflanzungen vorzunehmen. Die Stelen befinden sich in der Wiese. Ergänzend wird eine neue Sitzgelegenheit mit kleinem Blumenbeet in diesem Grabfeld geschaffen.

Die Stelen selbst sind aus rotem Sandstein (Gres Voges) gefertigt, der sich in der Kapellenfassade auf dem Friedhof wiederfindet. Die Namen der Verstorbenen sollen zukünftig auf Messingtafeln in Form von Baumblättern an den Stelen angebracht werden, welche in der Grabnutzungsgebühr nach der Neufassung der Friedhofsbührensatzung zukünftig inkludiert sind.

Für die Erstellung der Entwurfsplanung wurde die in der Gemeinde ansässige Firma Stengele GmbH und Co. KG beauftragt. Die Firma Stengele hat nach Rücksprache und zwei Vorortterminen mit der Friedhofsverwaltung, dem Bauhofleiter, der Grünbereichsleiterin, dem Bestattungsinstitut Allweier, der Firma Schwarz Natursteine und der Firma Krall, die für das Ausheben und Schließen der Gräber verantwortlich ist, entsprechende Entwurfsplanungen erstellt, die in der Sitzung vorgestellt wurden. Favorisierter Gestaltungsvorschlag aller Beteiligten ist der Entwurf vom 04.03.2026.

Die Kosten für die Herstellung der beiden Grabfelder durch die Firma Stengele aus Wintersulgen sind laut Angebot vom 04.03.2026 mit 27.317,28 € brutto veranschlagt. Die Kosten für die Lieferung und den Einbau der sieben Sandsteinstelen durch die Firma Schwarz Natursteine aus Unterrehna belaufen sich laut Angebot vom 04.03.2026 auf 9.035,67 € brutto. Insgesamt belaufen sich die Kosten für die Herstellung der beiden neuen Grabfelder somit auf 36.352,95 € brutto. Entsprechende Mittel sind hierfür im Haushaltsplan 2026 eingeplant.

Die Firma Stengele hat bereits im Jahr 2024 die Teilneugestaltung auf dem Friedhof in Röhrenbach für die Gemeinde umgesetzt und nun die Ausführungsgrundlage für die Umgestaltung auf dem Friedhof in Heiligenberg planerisch erarbeitet. Die Firma Schwarz räumt für die Gemeinde im Auftrag abgelaufene Grabstellen ab und hat nun im Gestaltungsprozess für das neue Urnenstelenfeld verschie-

dene Entwurfszeichnungen angefertigt und Mustermaterialien zur Verfügung gestellt. Die bisherige Zusammenarbeit mit den beiden Firmen war immer sehr konstruktiv und zielführend, weswegen die Verwaltung dem Gemeinderat vorgeschlagen hat, die Aufträge entsprechend dem Antrag der Verwaltung zu vergeben.

Die für die Urnenstelen und die für die Anbringung der Namen vorgesehenen Messingblätter wurden in der Gemeinderatssitzung vorgestellt. Hierfür wurden durch die Firma Natursteine Schwarz aus Unterrehna Muster zur Verfügung gestellt.

Die Umsetzung dieser Maßnahme soll noch vor den Handwerkferien im Sommer erfolgen, damit im Herbst / Winter 2026 die Neufassung der Friedhofssatzung mit der neuen Bestattungsmöglichkeit sowie der Anpassung des Gebührenverzeichnisses auf Grundlage einer Gebührekalkulation vom Gemeinderat beschlossen werden kann.

Der Gemeinderat hat einstimmig die Neuanlegung eines Urnenstelenfeldes und eines zusätzlichen Erdgrabfeldes beschlossen und die Erdarbeiten in Höhe von 27.317,28 € einstimmig an die Firma Stengele aus Heiligenberg vergeben. Ebenfalls einstimmig wurden die Arbeiten für die Lieferung und den Einbau der Steinstelen in Höhe von 9.035,67 € an die Firma Schwarz Natursteine aus Heiligenberg vergeben.

Tagesordnungspunkt 4 Baugesuche

Grundschule Heiligenberg – Erweiterung für Ganztagsbetrieb und Umbauten, Flst. 133/1 Gemarkung Wintersulgen
Der Gemeinderat erteilte einstimmig sein Einvernehmen.

**Neubau Einfamilienhaus,
FlstNr. 151/5 Gemarkung Heiligenberg**
Der Gemeinderat erteilte einstimmig sein Einvernehmen.

Umbau/Sanierung/Nutzungsänderung Bauernhaus mit Ökonomieanteil zu drei Wohneinheiten sowie Errichtung eines Carports, FlSt. 511 Gemarkung Wintersulgen
Der Gemeinderat erteilte mehrheitlich sein Einvernehmen.

Alle Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten sowie die jeweiligen Beschlussfassungen können vollständig im Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde Heiligenberg (www.heiligenberg.de) jederzeit eingesehen werden.

Vandalismus an der Kneippanlage

In der Nacht vom 18. auf den 19. April 2026 kam es an der Kneippanlage unterhalb des Freibads zu mutwilligen Beschädigungen. Unbekannte rissen mehrere Pflanzen aus und verstopften damit Ablaufrohre. In ein weiteres Rohr wurde zudem Kies eingefüllt, sodass auch dort das Wasser nicht mehr abfließen konnte. Dadurch wurde ein Überlaufen des Beckens verursacht. Bei diesen Vorfällen handelt es sich nicht um einen harmlosen Streich, sondern um gezielte Sachbeschädigung. Die notwendigen Aufräumarbeiten sind zeitaufwendig, und auch der Ersatz der zerstörten Pflanzen verursacht zusätzliche Kosten. Die Gemeinde kritisiert dieses Verhalten ausdrücklich. Der respektvolle Umgang mit frei zugänglichem Allgemeingut ist nicht hinnehmbar.

Wer in diesem Zusammenhang Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten, sich an das Ordnungsamt, Frau Stefanie Göpfert, unter Telefon 07554/9983-18 zu wenden.
Vielen Dank.

Ordnungsamt Heiligenberg



Liebe Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinden,

mit großer Freude dürfen wir Ihnen schon heute eine ganz besondere Einladung aussprechen. Gemeinsam mit den Gemeinden Frickingen und Heiligenberg haben wir einen schönen Ausflug vorbereitet. Das Angebot richtet sich an Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren und an pflegende Angehörige. Dazu laden wir Sie sehr herzlich ein.

Am **Freitag, den 24. Juli**, starten wir gegen **12.30 Uhr** mit den bereits organisierten Bussen in Heiligenberg und Frickingen in Richtung Überlingen. Dort erwartet uns ein eigens für unsere Gruppe gebuchtes Schiff, auf dem wir in angenehmer und geselliger Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen eine rund dreistündige Fahrt über den Bodensee genießen dürfen.

Im Anschluss legt das Schiff an der Haltnau bei Meersburg an. Dort ist in einem Biergarten bereits ein feines Essen für uns vorbereitet, sodass wir den Tag in froher Runde und bei guter Unterhaltung gemeinsam ausklingen lassen können. Gegen 18.30 Uhr werden wir dort wieder von den Bussen abgeholt und treten die Heimfahrt an.

Besonders wichtig ist uns, dass alle Seniorinnen und Senioren bequem und unbeschwert teilnehmen können. Der gesamte Ausflug ist barrierefrei und auch für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer geeignet. Zudem werden Sie von unseren engagierten Helferinnen und Helfern begleitet. Selbstverständlich dürfen Sie auch gerne eine Begleitperson mitbringen.

Der Eigenanteil für Fahrt und Verpflegung beträgt für diesen Tag 25,00 Euro pro Person. Dieser ist vorab zu entrichten an den Verein „Miteinander Bürger-Selbsthilfe“ mit dem Namen der Teilnehmer und Vermerk „Ausflug“ auf das Konto DE38 6906 1800 0067 0010 01 bei der Volksbank Überlingen

Damit wir den Tag gut planen können, bitten wir Sie, sich möglichst bald in unserem Büro anzumelden (Tel. Anrufbeantworter-Nr. 07554/983050). Eine Erinnerung mit weiteren Hinweisen werden wir rechtzeitig vor dem Ausflug nochmals im Gemeindeblatt veröffentlichen.

Wir, die Bürgermeister der Gemeinden Frickingen und Heiligenberg sowie der Verein „Miteinander Bürger-Selbsthilfe Frickingen & Heiligenberg e.V.“, würden uns sehr freuen, wenn unser Ausflug Ihr Interesse weckt und wir gemeinsam einen wunderschönen Nachmittag auf dem See verbringen dürfen.



Mit herzlichen Grüßen,
die Bürgermeister der
Gemeinden Heiligenberg
und Frickingen, Denis
Lehmann und
Jürgen Stukle sowie der
Verein „Miteinander Bürger-
Selbsthilfe Frickingen &
Heiligenberg“

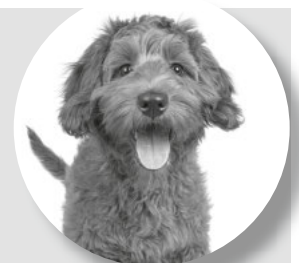
Hundesteuer

Liebe Hundehalter,
haben Sie Ihren Hund bei der Gemeindeverwaltung angemeldet?
Wer einen Hund im Alter von über drei Monaten hält, muss diesen innerhalb eines Monats nach Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, bei dem Steueramt anmelden.
Sind Sie mit Ihrem Hund aus einer anderen Gemeinde zugezogen? Vergessen Sie bitte nicht, auch Ihren Hund bei und anzumelden, die Frist dafür beträgt einen Monat.

Dieselbe Frist gilt auch für die Anzeige der Beendigung der Hundehaltung. Eine zu viel bezahlte Steuer wird erstattet, wenn es innerhalb eines Monats gemeldet wird. Der Hundehalter ist verpflichtet, die von ihm gehaltenen Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke zu versehen. Bei Verlust der Marke kann beim Steueramt gegen eine Gebühr von 5,00 € eine Ersatzmarke angefordert werden.

Wer der Anzeigepflicht und der Verpflichtung die gehaltenen Hunde mit einer Hundemarke zu versehen nicht nachkommt, handelt ordnungswidrig und kann mit einem Bußgeld belegt werden.

Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Steueramt Frau Abt, Telefon 07554/9983-19.



Touristik und Kultur



Bodensee Linzgau Tourismus e. V.



Am Schlossee 1, 88682 Salem, Tel: 07553 / 823 780
tourist-info@bodensee-linzgau.de, www.bodensee-linzgau.de

Öffnungszeiten

Mai: Montag bis Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr

sowie Di, Mi, Do: 14:00 bis 16:00 Uhr

Samstag und Feiertag: 9:00 – 12:00 Uhr

Bitte beachten Sie: Wir haben am 07.Mai geschlossen.

Veranstaltungstipps:

MUK präsentiert: "Im Takt der Nostalgie"

Wann? Sonntag, 03.Mai 2026 ab 18:00 Uhr

Wo? Sennhof am Schloss – Heiligenberg

Kabarett mit Dagmar Schönleber

Wann? Samstag, 09.Mai 2026 ab 20:00 Uhr

Wo? Prinz-Max-Saal, Salem-Neufrach

Karten erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Salem 4. OG,
Zimmer 4.02 oder 4.03

Versunkene Sätze - Kabarett mit Stefan Waghübinger

Wann? Samstag, 09.Mai 2026 ab 20:00 Uhr

Wo? Bürgerhaus kultur|o - Owingen

Schwäbischer „Kabarett-Mix“

Wann? Freitag, 22.Mai 2026 ab 20:00 Uhr

Wo? Prinz-Max-Saal, Salem-Neufrach

Karten erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Salem 4. OG,
Zimmer 4.02 oder 4.03

Bodenseefestival - Familienzauber im Park

Wann? Montag, 25.Mai 2026 ab 11:00 Uhr

Wo? Schloss Salem – Schlosspark

Linzgau E Bike- und Wandertouren 2026

Sonntag, 10.Mai 2026

Aussichtsreiche Rundtour auf der Schweizer Seite Gottlieben - Mannebach -Salenstein- Arenenberg über das Hinterland wieder zurück. (Mittlerer Anspruch) ca.65 Km

Treffpunkt E-Bike Tour: Rathaus Salem Neue Mitte um 10:00 Uhr.

Kosten: 10,00 Euro pro Person.

Einkehr: ist jeweils für mittags geplant. Vesper und Getränke sind mitzubringen.

**Weitere Details zur Tour erfahren Sie direkt bei der Tourleiterin
Susanne Bauer**

Voranmeldung erforderlich bis zum Vortag bei:

Susanne Bauer, Tel.: 01573 8227414, Mail: bauersusi@gmx.de

Betriebsbesichtigungen:

Hofstetter Mühle in Heiligenberg-Steigen

Wann? 04. Juni, 23. Juli, 10. September 2026 von 15.00 bis ca. 16:00 Uhr
Preis? Erwachsene 5,-€, Kinder gratis. Dieser Preis beinhaltet ein Heißgetränk (Kaffee oder Tee) oder ein Kaltgetränk (Mineralwasser, Bio-Limo oder Eistee)

Was erwartet Sie? Betriebsführung / eigenes Erkunden vor Ort / Individuelle Beratung und Verkauf / Erfrischung im betriebseigenen Bambus-Café möglich

Biolandhof Kelly in Herdwangen-Schönach

Wann? 08. Mai 2026 von 14.30 bis ca. 16.30 Uhr

Preis? Erwachsene 15,-€

Was erwartet Sie? Spannende Präsentation / Verkostung / Blick hinter die Kulissen / Besuch „Lupinello-Box“

Linzgau Alpakas in Sauldorf

Wann? 22. Mai 2026 von 15.00 bis ca. 17.00 Uhr

Preis? Erwachsene 10,-€, Kinder ab 16 Jahren 5,-€

Was erwartet Sie? Betriebsführung / Kennenlernen und Begegnung mit den Alpakas inkl. Füttern / Einführung in die Welt der Alpakas / Führung durch Stall und Weide

Für die Betriebsbesichtigung gilt: Anmeldung erforderlich!

Persönlich bei uns in der Tourist-Information,
telefonisch unter: 07553 823 780 oder per Mail:
tourist-info@bodensee-linzgau.de

Reservix-Kartenvorverkaufsstelle

Für alle Veranstaltungen, die über die Veranstaltungsplattform Reservix vertrieben werden, erhalten Sie bei uns in der Tourist-Information Karten. Kommen Sie vorbei und sichern Sie sich Ihr Ticket!

Unter anderem:

Versunkene Sätze - Kabarett mit Stefan Waghübinger

- Owingen - 09.05.2026 - Tickets bei uns

Bleiben Sie immer auf dem neusten Stand über unsere

Social-Media-Kanäle und unsere Homepage.

Vereins-Info



Musikverein Wintersulgen



Altmetallsammlung 2026

Diese Woche ist es nun endlich so weit...

die diesjährige Altmetallsammlung findet an diesem **Samstag, dem 02.05.2026** statt!

Da die Zahl der „Schrottdiebe“ in den letzten Jahren drastisch zugenommen hat, bitten wir Sie, das Altmetall nicht bereits am Vortag, sondern erst am Morgen des 02.05. ab 8:00 Uhr an der Straße bereitzulegen. Sie können sich im Vorfeld selbstverständlich an jeden ortsansässigen Musiker oder direkt an unseren Vorstand Martin

Stöckler melden: Tel. 0152/32706457.

Es dürfen auch in diesem Jahr wieder Batterien mitgenommen werden. **Nicht mitgenommen werden:** Heizradiatoren (elektrisch), Kühlgeräte, Reifen, sperrige Gegenstände, die nicht aus Metall sind (Sperrmüll bzw. Holzabfuhr) und Altmetalle aus Gebäuderenovierungen oder Haushaltsauflösungen.

Alle anderen Teile müssen **ölfrei und ohne Flüssigkeit** sein.

Eine Selbstanlieferung ist ab **10:30 Uhr** am Sammelplatz in der Fürstenberg-Kiesgrube im Wald zwischen Heiligenberg und Rickertsreute möglich (die Einfahrt ist an der Straße durch ein Schild gekennzeichnet). Wir bedanken uns schon im Voraus recht herzlich für Ihre Unterstützung!

Ihr Musikverein Wintersulgen e.V.

CDU-Ortsverband



Zu unserer Jahreshauptversammlung am vergangenen Freitag, den 24.04.26, haben sich zahlreiche Mitglieder der CDU Heiligenberg im Bayrischen Hof eingefunden.

Unser Vorsitzender Gerhard Sing hat in seinem Grußwort einen Rückblick des vergangenen Jahres, als auch einige Gedanken zur aktuellen Bundespolitik mit uns geteilt.

Als Gäste waren u.a. unser neu gewählter Landtagsabgeordneter Prof. Dr. Alexander Bruns, sowie der stellvertretende Kreistagsvorsitzende Ignaz Wetzels und unser Bürgermeister Denis Lehmann bei uns vertreten.

Sie haben ebenfalls Grußworte an die versammelten Mitglieder gerichtet und waren anschließend in den Diskussionsrunden als Ansprechpartner aktiv beteiligt.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank für Euer Kommen.

Neben einigen Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft, hat der CDU Ortsverband Heiligenberg seine neue Vorstandschaft gewählt. Gerhard Sing wurde als Vorstand weiterhin bestätigt. Wilfried Jerg und Siegfried Müller übernehmen beide den stellvertretenden Vorsitz. Michael Moser übernimmt weiterhin das Amt des Schriftführers, während Alexandra Moser weiterhin die Kasse führt. Kassensprüfer sind Hans-Peter Roth und Wolfgang Gehner. Als Beisitzer wurden Isabell Adolph, Dominik Sonntag und Hubert Nadler im Amt bestätigt. Den Wahlausschuss bilden Peter Fauler und Markus Kiefer.

Ehrungen:

- Karl Ley: 50 Jahre CDU-Mitgliedschaft
- Hubert Dreher: 25 Jahre CDU-Mitgliedschaft
- Gerhard Sing: 25 Jahre CDU-Mitgliedschaft



Auf dem Foto von links nach rechts: Hubert Nadler, Hans-Peter Roth, Dominik Sonntag, Wolfgang Gehner, Siegfried Müller, Alexandra Moser, Michael Moser, Isabell Adolph, Gerhard Sing, Ignaz Wetzels, Wilfried Jerg, Prof. Dr. Alexander Bruns.

Sportverein Heiligenberg



47. Vereinswanderpokalturnier der Gemeinde Heiligenberg

Liebe Sportsfreunde,

der Sportverein Heiligenberg e.V. freut sich dieses Jahr das 47. Vereinswanderpokalturnier der Gemeinde Heiligenberg vom 03 – 04. Juli 2026 auf unserem Sportplatz austragen zu dürfen.

Ab sofort sind die Dokumente für eure Mannschaftsmeldungen verfügbar und wir freuen uns auf eure zahlreichen Anmeldungen zum Hauptturnier bis Freitag, 19.06.2026 um 16 Uhr.

Die Anmeldung zum Elfmeterturnier ist bis 1 Stunde vor Turnierbeginn möglich (03. Juli 2026 ca. 15 Uhr). Allerdings sind die Plätze für das Elfmeterturnier auch dieses Jahr auf 16 Mannschaften begrenzt. Die Plätze werden nach Anmeldedatum zugeteilt.

Die Auslosung findet wie gewohnt am Montag nach dem Anmeldeschluss statt, 22.06.2026 um 19:00 Uhr im Vereinsheim SVH.

Alle Dokumente und weitere Informationen findet ihr auf unserer Vereinswebseite. Wir freuen uns auf euren Besuch und eure Anmeldungen!

Spielbetrieb - Vorschau

Mannschaft	Tag Datum Zeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Spielstätte
D-Junioren	Fr 01.05.2026 17:30	SG Heiligenberg	TuS Immenstaad	Sportplatz Heiligenberg
C-Junioren	Fr 01.05.2026 18:00	SG Heiligenberg	SG Überlingen	Sportplatz Illensee
A-Junioren	Fr 01.05.2026 19:00	SV Litzeltetten	SG Illensee	Sportgel.-Entengraben Litzeltetten
E-Junioren	Sa 02.05.2026 Ab 10:30	SG Illensee	Bezirksturnier	Sportplatz Heiligenberg
B-Junioren	Sa 02.05.2026 14:00	SG Allensbach	SG Heiligenberg	Sportzentrum Riesenberg
Herren 2	So 03.05.2026 13:00	SV Denkingen 3	SG Illensee-Heiligenberg 2	Gitschier Arena Denkingen
E-Junioren 2	So 03.05.2026 Ab 14:00	Bezirksturnier	SG Illensee 2	Stadtwerk-am-See-Stadion Überlingen
Herren 1	So 03.05.2026 15:00	FC Kluftern	SG Illensee-Heiligenberg	Sportgel. Brunnisach Kluftern



Wintersulger Dorftheater e. V.



Rückblick Jahreshauptversammlung 2026 Vorstandswahlen & Jubiläum

Bei der Jahreshauptversammlung des Wintersulger Dorftheaters e.V. am 28. März 2026 im Landgasthof zur Post in Betenbrunn standen neben den üblichen Punkten auch einige besondere Momente auf der Tagesordnung.

Bei den Neuwahlen des Vorstands wurden Christoph Ley als erster Vorsitzender, Karin Mader als zweite Vorsitzende sowie Johannes Matt als Kassier jeweils einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Nach über 15 Jahren legte Berthold Schreiber sein Amt als Schriftführer nieder. Für sein Engagement und insbesondere die stets unterhalt-samen Jahresberichte bedankte sich der Verein herzlich. Zur neuen Schriftführerin wurde Johanna Seelmann-Eggebert gewählt.

Auch im Kreis der Mitglieder gab es erfreuliche Entwicklungen: Nach einem gelungenen Bühnendebüt wurde Philipp Schwarz offiziell in den Verein aufgenommen.

Ein Höhepunkt der Versammlung war die Ehrung von Georg Matt, der dem Dorftheater seit beeindruckenden 40 Jahren als Souffleur verbunden ist. Die Vereinsmitglieder gratulierten ihm zum Jubiläum und bedankten sich für die unermüdliche Unterstützung bei vergessenen Text oder verpasstem Einsatz.

Bei den Theateraufführungen 2025 stieg Georg Matt letztmals in den Souffleurkasten, bleibt dem Verein aber weiterhin mit vollem Einsatz treu.

Das Wintersulger Dorftheater e.V. blickt mit Vorfreude auf die kommende Theatersaison, wenn es im Dezember 2026 wieder heißt: Vorhang auf!



v.l. Karin Mader, Georg Matt (Ehrung 40 Jahre Souffleur), Christoph Ley

Tennisclub Heiligenberg



Start in die neue Tennis-Saison

Die Sommersaison steht vor der Tür und wir freuen uns auf spannende Spiele sowie zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer am Spielfeldrand. In diesem Sommer wird erstmals wieder eine aktive Herrenmannschaft am Spielbetrieb teilnehmen. Sie wurde maßgeblich durch das Engagement von Andreas Jagim ins Leben gerufen. Eine Gruppe junger, hochmotivierter Spieler geht damit neu an den Start. Wir wünschen allen Mannschaften eine erfolgreiche Saison!

TCH Veranstaltungen und Verbandsspiele 2026

Monat	Termine	Veranstaltung	Damen	Herren	Herren 40	Herren 50
Mai	Sa. 09.05.				14:00 Uhr Auswärts TC Rielasingen 1	14:00 Uhr Heim TG Deggenhausertal 1
	Sa. 10.05.		09:30 Uhr Auswärts TC Immenstaad 1	09:30 Uhr Heim TF Riedheim 1		
	Sa. 16.05.				14:00 Uhr Heim PTSV Konstanz 1	
	Sa. 17.05.		09:30 Uhr Heim TC Owingen 1			
Juni	Sa. 13.06.				14:00 Uhr Auswärts TG Deggenhausertal 1	14:00 Uhr Auswärts TC Allensbach 1
	Sa. 20.06.				14:00 Uhr Heim TSG TC Reiberg/ TC Möggingen 2	14:00 Uhr Auswärts TC 1902 Überlingen 1
	So. 21.06.		09:30 Uhr Auswärts TC Pfullendorf 1	09:30 Uhr Heim TC BW Erzingen 2		
	Sa. 27.06.					14:00 Uhr Heim SV Litzelstetten 1
	So. 28.06.		09:30 Uhr Heim TSG TC Messkirch/ TC Wald/TC Sauldorf 1	09:30 Uhr Auswärts TC Konstanz 3		
Juli	Sa. 04.07.				14:00 Uhr Auswärts TSG TC Messkirch/ TC Wald/TC Sauldorf 1	
	So. 05.07.		13:00 Uhr Auswärts TC Kreenheinstetten 2	09:30 Uhr Auswärts TC Gailingen 1		
	Sa. 18.07.	Jubiläumsfeier 50 Jahre TCH				
Aug.	Sa. 08.08.	TCH auf dem Lindenfest				
	So. 09.08. im August	Ferienspiele beim TCH				

Kindergarten und Schulen



Osterferienbetreuung in der Grundschule Heiligenberg

In den Osterferien durften wir eine Woche lang 10 Kinder bei uns begrüßen. Jeden Morgen haben wir gemeinsam gefrühstückt, und auch mittags gab es immer ein frisch gekochtes Essen.

Mit viel Freude wurden Zitronenplätzchen gebacken, bunte Windspiele gebastelt und draußen ordentlich Fußball gespielt. Bei dem sonnig-warmen Wetter haben die Kinder viel draußen gespielt zwischendurch wurde auch das ein oder andere Sandbad genommen.

Besonders schön war auch wieder die kleine Aufführung und die vielen Witze, die uns zwischendurch zum Schmunzeln gebracht haben.

Insgesamt blicken wir auf eine abwechslungsreiche Woche zurück und freuen uns schon auf die Sommerferienbetreuung!

Liebe Grüße
Celina Rock & Heidi Gonschorek



Jugendinfo



Ferienlager „Der Olymp spielt verrückt“ Abenteuer, Action & Gemeinschaft

Vom **2. bis 16. August 2026** erwartet Kinder und Jugendliche im Alter von **9–16 Jahren** im **Bregenzerwald** ein abwechslungsreiches Ferienlager mit spannenden Geländespielen, kreativen Angeboten und gemeinsamen Erlebnissen. Zwei Wochen voller Spaß, Bewegung und Teamgeist.

Information & Anmeldung

Jugendraum Heiligenberg
Ronja Körner: 01573 / 4846492
David Raitner: 0171 / 3371973
E-Mail: Jugendgruppe.Heiligenberg@gmail.com

Der Jugendraum bleibt am Samstag, 02.05.2026 aufgrund des langen Wochenendes geschlossen.

Am 09.05.26 sind wir mit Tischkicker, Billard und vielen anderen Spielmöglichkeiten ist wieder, wie gewohnt wieder für Euch da. Bringt gerne auch Eure Freunde und Geschwister mit!
Wir freuen uns auf Euch!
Eure Leiter!

Infos vom Landratsamt



Pflegestützpunkt Bodenseekreis

Der **Pflegestützpunkt Bodenseekreis** bietet alle **zwei Wochen** Beratungen in Heiligenberg, im Alten Rathaus, Pfullendorfer Straße 1, 88633 oder bei Notwendigkeit Hausbesuche in Heiligenberg und Umgebung an.

Nächster Termin: 05.05.2026

Öffnungszeiten in Heiligenberg: Dienstags: 14:00 - 16:00 Uhr

Adresse: Altes Rathaus, Pfullendorfer Straße 1, 88633 Heiligenberg

Kindertagespflege im Bodenseekreis kennenlernen

Aktionen in Markdorf und Überlingen

Wenn es um die Betreuung der eigenen Kinder geht, wünschen sich viele Eltern vor allem eines: eine überschaubare Gruppe, eine vertraute Umgebung und eine feste Bezugsperson. Genau diesen Rahmen bietet die Kindertagespflege im Bodenseekreis und ist damit für viele Familien eine persönliche Alternative zur klassischen Kita. Vom 4. bis 10. Mai 2026 lädt die bundesweite Aktionswoche zur Kindertagespflege dazu ein, dieses Angebot näher kennenzulernen.

Im Bodenseekreis können Familien beim Tag der offenen Tür in Tettang sowie auf den Wochenmärkten in Markdorf und Überlingen einfach vorbeischaun, sich informieren und ganz unkompliziert mit Fachkräften ins Gespräch kommen.

Dabei lassen sich neben grundlegenden Informationen zur Kindertagespflege im Bodenseekreis auch ganz praktische Fragen klären, etwa wie man eine passende Tagesmutter oder einen Tagesvater findet, wie die Eingewöhnung abläuft, ob die Betreuung zum eigenen Alltag passt und welche Kosten entstehen.

Aktionen vor Ort

Am Donnerstag, 7. Mai 2026, ist die Kindertagespflege von 9 bis 12 Uhr mit einem Infostand auf dem Wochenmarkt in Markdorf vertreten. Während Kinder basteln können, haben Eltern die Gelegenheit, sich zu informieren und Fragen zu stellen. Die Aktion findet nur bei gutem Wetter statt.

Am Samstag, 9. Mai 2026, gibt es von 9 bis 12 Uhr einen weiteren Infostand auf dem Wochenmarkt in Überlingen. Auch hier stehen Gespräche, Informationen und kleine Mitmachangebote für Kinder im Mittelpunkt. Dieser Termin ist ebenfalls wetterabhängig.

Kindertagespflege im Bodenseekreis

Im Bodenseekreis betreuen aktuell 42 Tagesmütter insgesamt 154 Kinder. Die Kindertagespflege richtet sich vor allem an Familien mit jüngeren Kindern, die sich eine überschaubare und persönliche Betreuungsform wünschen. Durch die kleinen Gruppen entsteht eine ruhige Atmosphäre, in der individuell auf die Bedürfnisse der Kinder eingegangen werden kann.

Wie die Betreuung funktioniert

Kindertagespflegepersonen, also Tagesmütter und Tagesväter, betreuen Kinder in kleinen Gruppen von bis zu fünf Kindern. Die Betreuung findet in der Regel in einer familiären Umgebung statt, zum Beispiel im Zuhause der Betreuungsperson, in geeigneten Räumen oder im Haushalt der Eltern.

Für Kinder unter drei Jahren bietet diese Form der Betreuung besonders gute Voraussetzungen. Die Kinder erleben einen verlässlichen Alltag mit einer festen Bezugsperson, die ihnen Sicherheit gibt und sie in ihrer Entwicklung begleitet.

Ein Angebot, das Nähe schafft

Viele Eltern schätzen an der Kindertagespflege die persönliche Atmosphäre und den engen Austausch mit der Betreuungsperson. Die Kinder wachsen in einer kleinen Gruppe auf, in der sie gesehen werden und sich in ihrem eigenen Tempo entwickeln können.

Die Aktionswoche bietet eine gute Gelegenheit, dieses Angebot im Bodenseekreis unverbindlich kennenzulernen.

Photovoltaik-Scouts im Bodenseekreis gesucht

Kostenfreie Schulung am 9. Mai in Friedrichshafen

Im Bodenseekreis werden neue Photovoltaik-Scouts gesucht: Am Samstag, 9. Mai 2026 findet in Friedrichshafen eine kostenfreie Schulung statt, bei der sich interessierte Bürgerinnen und Bürger zu Photovoltaik-Scouts ausbilden lassen können. Die Schulung vermittelt praxisnahes Grundlagenwissen rund um Photovoltaik und richtet sich an alle, die sich für Klimaschutz engagieren und ihr Wissen im eigenen Umfeld weitergeben möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Veranstaltung findet von 9:00 bis 12:30 Uhr im Haus der Kreishandwerkerschaft, Lindauer Straße 11, in Friedrichshafen statt. Anmeldungen sind bis zum 4. Mai 2026 unter klimaschutzmanagement@bodenseekreis.de möglich.

Was machen PV-Scouts?

Photovoltaik-Scouts unterstützen ihr Umfeld bei Fragen zur Nutzung von Solarenergie. Sie helfen dabei einzuschätzen, ob sich ein Dach grundsätzlich für eine Photovoltaikanlage eignet, geben Orientierung zu Fördermöglichkeiten und erklären zentrale Themen wie Stromspeicherung und Elektromobilität.

„Die PV-Scouts bringen das Thema Energiewende direkt zu den Menschen vor Ort. Dieses Engagement hilft vielen dabei, den ersten Schritt in Richtung eigene Solaranlage zu gehen“, erklärt Désirée Enekel vom Klimaschutzmanagement des Bodenseekreises.

Die PV-Scouts werden von der Energieagentur Oberschwaben geschult. Der Bodenseekreis koordiniert das Angebot und unterstützt es finanziell.

Termine aus der Umgebung



Veranstaltungen Lagerhäusle Altheim

Café Gourmand

Mittwoch, 06.05.2026

Beginn: 15 Uhr

Ort: Lagerhäusle, Schulstr. 4, 88699 Frickingen

Parlez-vous français?

Genießt die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre Euer Französisch zu üben oder einfach mal wieder in Eurer Muttersprache zu plaudern. Ob Muttersprachler, Französisch-Lernende oder einfach Liebhaber der Sprache – bei uns seid Ihr alle willkommen!

Freut Euch auf eine Auswahl an köstlichem Kaffee, erfrischenden Getränken und hausgemachten Kuchen sowie Desserts, die das französische Lebensgefühl perfekt abrunden.

Kommt vorbei, tauscht Euch aus und verbringt einen angenehmen Nachmittag mit Gleichgesinnten.

Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Infos: <https://camphill-schulgemeinschaften.de/lagerhaeusle/kunst-kultur/>

Konzert: Dicker Fisch – Anjel Ferry

Samstag, 09.05.2026

Beginn: 20 Uhr (Küche geöffnet ab 18 Uhr)

Tickets: 12 € / 10 € erm.*

Ort: Lagerhäusle, Schulstr. 4, 88699 Frickingen

Der DICKE FISCH Anjel Ferry live

Anjel, erfolgreicher Singer/Songwriter und Buchautor, ist seit Jahren als professioneller Künstler unterwegs. Sein Akustikprogramm und Tourneen durch Australien, Neuseeland, Indien, Holland, die Schweiz und Deutschland brachten ihm den Ruf eines besonderen Live-Künstlers ein. Dabei zeichnet ihn nicht nur seine ausdrucksstarke Stimme aus, sondern auch sein abwechslungsreiches Gitarrenspiel. Gekonnt nutzt er seinen Looper oder bringt einen Überraschungsgast mit.

Anjel Ferry, Gründer und Frontmann der Kultband DICKE FISCH, zählt zu den meistgebuchten Künstlern in Deutschland.

Bei der abwechslungsreichen Präsentation seiner eigenen Songs sowie ganz speziell gespielten Covers erlebt der Zuhörer wunderschöne und gefühlvolle Balladen zum Zurücklehnen und Genießen

sowie rockige Songs, die keinen mehr auf dem Sitz halten und zum Tanzen herausfordern. Seine Liebe zum Detail, seine Leidenschaft zur Musik – überall zu spüren!

Weitere Infos:

<https://camphill-schulgemeinschaften.de/lagerhaeusle/kunst-kultur/>

KulturKino im Lagerhäusle: Alter weißer Mann Freitag, 29.05.2026

Beginn: 20:15 Uhr (Küche geöffnet ab 18 Uhr)

Eintritt: 6 €

Ort: Lagerhäusle, Schulstr. 4, 88699 Frickingen

Heinz Hellmich, Familienvater und Marketingmanager, steht unter Druck: Er soll beweisen, dass er kein klassischer „alter weißer Mann“ ist, sondern modern, divers und politisch korrekt. Doch als er seinen Chef und eine möglichst „woke“ Gästeschar zu einem Dinner nach Hause lädt, wird aus der Showveranstaltung ein Chaos voller Fettnäpfchen, Sprachfallen und familiärer Konflikte.

Mit spitzer Satire, pointierten Dialogen und einem feinen Gespür für Zeitgeist-Humor nimmt der Film die Erwartungen an „Political Correctness“, Diversity und Generationenkonflikte auf die Schippe – und zeigt, wie schwer es ist, sich wirklich „auf der Höhe der Zeit“ zu fühlen, wenn man zugleich das eigene Ich nicht verlieren will.

Weitere Infos: <https://camphill-schulgemeinschaften.de/lagerhaeusle/kunst-kultur/>

Länge: 114 Min. | FSK: 6

Hobby-Ausstellung

Sonntag, dem 06. September 2026 in Frickingen

Zum Frickinger Herbst 2026 lädt der Marktausschuss herzlich zu einer großen **Hobbyausstellung** in die Graf-Burchard-Halle ein.

Machen Sie mit und zeigen Sie Ihre Leidenschaft!

Ob Stricken, Nähen, Basteln, Modellbau, Modelleisenbahn, Briefmarken- oder Münzsammlung, Krippenbau, Malerei - präsentieren Sie Ihr Hobby einer breiten Öffentlichkeit und tauschen Sie sich mit anderen Begeisterten aus.

Die Ausstellung bietet Ihnen eine wunderbare Gelegenheit, Ihre vielfältigen und engagierten Freizeitaktivitäten zu zeigen. Die Aussteller präsentieren Ihre Werke im großen Saal der Graf-Burchard-Halle.

Der Besuch der Ausstellung ist kostenlos.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Freuen Sie sich auf kleine Speisen, Kaffee und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre.

Teilnahmebedingungen:

- Teilnahmeberechtigt sind Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Frickingen und umliegenden Ortschaften.
- Wer seine Produkte zusätzlich verkaufen möchte, zahlt pro Stand (2 Tische, ca. 2 m²) eine Standgebühr von **15,00 €**.
- Das Ausstellen lebender Tiere ist in der Graf-Burchard-Halle nicht erlaubt.

Anmeldeschluss: 24. Juli 2026

Seien Sie dabei und machen Sie den Herbstmarkt 2026 zu einem bunten Schaufenster der Kreativität!

Senden Sie uns Ihre Anmeldung per e-mail an

markt@frickinger-herbst.de

Das **Anmeldeformular zur Hobby-Ausstellung** finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter:

<https://www.frickingen.de/de/freizeit-kultur-tourismus/frickinger-herbst/frickinger-herbst-2026>

Das **Anmeldeformular zum Frickinger Herbstmarkt** finden Sie unter: <https://www.frickingen.de/de/freizeit-kultur-tourismus/frickinger-herbst/fuer-aussteller>

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Interessantes und Wissenswertes



Pressemitteilung Sozialstation Bodensee e.V.

Wertvolle und kostenlose Tipps, um Stürze zu vermeiden

Ein Sturz kann für ältere Menschen schwerwiegende Folgen haben und sie in ihrer Selbstständigkeit einschränken. „Im schlimmsten Fall kommt es zu schweren körperlichen Verletzungen, die die Betroffenen Tage, Wochen oder auch länger ans Bett fesseln können und sie ohne fremde Hilfe nicht mehr alleine wohnen können“, weiß Denise Künstle von der Sozialstation Bodensee e.V. aus ihrer langjährigen Erfahrung als Pflegedienstleitung im Pflegebereich Salem. Deshalb steht der Mai in den Pflegeberatungsbüros in Salem, Frickingen und Oberuhldingen unter dem Thema „Sturzprophylaxe“.

Besucherinnen und Besucher erhalten kostenlos wertvolle Tipps, wie sie Stürze möglichst vermeiden können. „Schätzungen zufolge stürzt jeder Dritte über 65 Jahre mindestens einmal jährlich. Bei den über 85-Jährigen betrifft es mehr als die Hälfte“, sagt die Salemer Pflegedienstleitung. „Deshalb ist es wichtig, körperlich fit und mobil zu bleiben, um im höheren Alter weiterhin eine gute Lebensqualität zu haben“, so Denise Künstle. Wie das gehen kann? Dazu berät die Sozialstation in ihren Pflegeberatungsbüros.

Außerdem beantworten Caroline Muche-Grill und Lisa Sauter als kompetente Pflegefachkräfte Fragen rund um das Thema ambulante Pflege, Pflegeberatung sowie Pflegeversicherung.

Die Beratung ist kostenlos und unverbindlich.

Das Pflegeberatungsbüro in Salem in der Schlosseeallee 34 ist von dienstags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Wirtschaftsförderung Bodenseekreis



Kreativität und Unternehmertum erfolgreich verbinden Kostenfreie und unabhängige Orientierungsberatung für Kultur- und Kreativschaffende aus der Region

Kultur- und Kreativschaffende aus der Region, die Fragen zur wirtschaftlichen Verwertung ihrer Ideen haben, aber dazu einen unabhängigen Blick von außen wünschen, können sich am 21. Mai in Friedrichshafen kostenfrei beraten lassen. Die MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg gibt in rund einstündigen, individuellen Gesprächen bei der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis wertvolle Tipps zu unternehmerischen Fragestellungen. Mögliche Themen können dabei z. B. die Kundenakquise oder Preisbildung, die Vermittlung von hilfreichen Netzwerken, die Finanzierung sowie die wirtschaftliche Weiterentwicklung von kreativen Produkten oder Dienstleistungen sein.

Bei allgemeinen Fragen zur Existenzgründung oder bei der Suche nach passenden Räumlichkeiten steht ergänzend die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis mit ihrem ebenfalls kostenfreien Serviceangebot zur Verfügung.

Zielgruppe der Beratungsgespräche sind im Bodenseekreis tätige Kultur- und Kreativschaffende aus allen Teilmärkten (Architektur, Design-, Musik-, Film- und Rundfunkwirtschaft, Kunst- und Buchmarkt, Software- und Games-Industrie, Darstellende Künste oder Presse- und Werbemarkt) – gleichgültig, ob sie im Gründungsprozess oder schon längere Zeit am Markt sind. Eine Anmeldung und eine Terminvereinbarung sind vorab erforderlich unter mfg.de/orientierungbw.

Orientierungsberatungen für Kultur- und Kreativschaffende
 Datum: 21.05.2026, 09:30 Uhr bis 15:30 Uhr
 Ort: Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH, Spatenstraße 10, 88046 Friedrichshafen
 Veranstalter: MFG Baden-Württemberg in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH
 Weitere Informationen und kostenfreie Anmeldung: mfg.de/orientierungbw.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Seelsorgeeinheit Salem und Heiligenberg

Homepage: www.kath-salem.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜROS

Pfarrbüro Salem, Tel. 07553 / 91 99 44-0
pfarrbuero.salem@kath-salem.de
 Montag 14:00 – 17:00 Uhr
 Dienstag 11:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbüro Frickingen, Tel. 07553 / 919944-23
pfarrbuero.frickingen@kath-salem.de
 Dienstag 08:00 – 09:00 Uhr
 Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

SEELSORGETEAM:

Pfarrer Volker Blaser, Kooperator Tel. 07553 / 91 99 44-11
pfarrer.blaser@kath-salem.de
Verena Bensch, Pastoralreferentin Tel. 07553 / 91 99 44-14
verena.bensch@kath-salem.de

Gottesdienste

Samstag, 2. Mai - Vorabend zum 5. Sonntag der Osterzeit -

Sonntag, 3. Mai - 5. Sonntag der Osterzeit -

09:15 Uhr Münster Hochamt
 10:45 Uhr Röhrenbach Hl. Messe
 (Josef Endres; Rosi u. Gottfried Schmid;
 Albert Abt und verstorbene Angehörige;
 Elisabeth Bisinger)
 18:00 Uhr Frickingen Hl. Messe

Montag, 4. Mai - Hl. Florian und hll. Märtyrer von Lorch -

18:00 Uhr Heiligenberg Wortgottesfeier mit Kommunionfeier

Mittwoch, 6. Mai

19:00 Uhr Beuren Seelenamt für Josef Wiemann
 19:00 Uhr Wintersulgen Maiandacht

Donnerstag, 7. Mai

19:00 Uhr Weingarten kapelle
 Maiandacht,
 gestaltet von den Landfrauen
 Salemtal

Freitag, 8. Mai

17:00 Uhr Frickingen Gebetszeit der
 Ulrikaweg-Pilgergruppe
 19:00 Uhr Röhrenbach Hl. Messe

Rosenkranz

Sonntag bis Donnerstag
 16:00 Uhr Heiligenberg,
 Herzogin-Luisen-Residenz
 Freitag und Samstag
 17:00 Uhr Heiligenberg, H erzogin-Luisen-Residenz

Termine & Veranstaltungen

Umfrage ist gestartet! Läuft bis zum 10.05.2026

Vor kurzem wurde die Umfrage zur bedarfsorientierten Gottesdienstplanung gestartet. Bis zum Sonntag, 10. Mai kann man mitmachen. Das digitale Umfrageportal ist bis dorthin freigeschaltet. Wer lieber analog teilnehmen möchte findet die Umfrageflyer in den Kirchen. Diese können im nächst gelegenen Pfarrbüro oder in der Sakristei abgegeben werden.

Die Ergebnisse der Umfrage werden mit einfließen in ein zukünftiges Gottesdienstkonzept. Die von Pfarrer Matthias Zimmermann und dem Leitenden Referenten Manfred Fischer ausgearbeitete Umfrage beinhaltet zehn Themenbereiche, die in Form von Skalierungsfragen bewertet werden können. Zudem gibt es die Möglichkeit, kurze Anmerkungen einzubringen. Teilnehmen kann man entweder über ein Onlineportal wie auch über das Ausfüllen des Umfragebogens, der in den Kirchen und Pfarrbüros ausliegen wird. "Mitmachen können nicht nur kirchlich Engagierte, sondern alle, denen dieses Thema am Herzen liegt" so Pfarrer Zimmermann. Nach Auswertung der Umfrage wird es am Dienstag, 9. Juni eine große Pfarreiversammlung im Prinz Max in Neufnach geben, bei der die Ergebnisse vorgestellt und diskutiert werden.

Alle Infos zur Umfrage und der QR-Code zur Onlineumfrage gibt es auf www.kath-linzgau-bodensee.de und auf den Postern in den Kirchen und Schaukästen.

Geh mit uns auf den Weg – wir erkunden den Linzgau

Am **Samstag, 9. Mai** lädt das Gemeindeteam der Münstergemeinde herzlich auf einen spannenden Pilgerweg ein. **Start ist um 9.00 Uhr** auf dem **Parkplatz in Heiligenberg** vor dem Rathaus. In der Schlosskapelle wird es den Pilgersegen geben. Erstes Etappenziel ist die Klausen Egg, wo die Kapelle ausnahmsweise und extra für die Pilgergruppe zugänglich sein wird. Weiter geht es über Beuren und Weildorf. Endstation wird Leustetten sein, wo die Pilger nach einem Abschlusseggen den Tag gegen 17:00 Uhr mit einem gemeinsamen Pilgeressen ausklingen lassen.

Anmeldung noch bis spätestens **Montag, 4. Mai** im Pfarrbüro Salem möglich, Tel.: 07553 / 9199440, E-Mail: pfarrbuero.salem@kath-salem.de

Geänderte Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Bitte beachten Sie, dass die Pfarrbüros in Salem und Frickingen an folgenden Tagen geschlossen bleiben: Freitag, 1. Mai / Christi Himmelfahrt, 14. Mai / Freitag, 15. Mai / Pfingstmontag, 25. Mai / Fronleichnam, 4. Juni / Freitag, 5. Juni.

Der Anrufbeantworter wird jedoch in regelmäßigen Abständen abgehört.

Katholische Seelsorgeeinheit Wald

Homepage: www.kath-wald.de

KATH. PFARRAMT WALD:

Monika Hübschle | Fax: 07578/1785 Tel. 07578/634

Unsere Sprechzeiten:

Wald: Fax: 07578/1785 Tel. 07578/634

Montag, Dienstag 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)
 Freitag 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)
 Freitag 16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

E-Mail-Adressen:

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de
 Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de

DAS SEELSORGETEAM:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 0

eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933421

eMail: stricker@kath-wald.de

Diakon Bernd Lernhart, Wald Tel. 07578/2800

Gemeindef. E. König, Aftholderberg Tel. 07552/7595

eMail: gref-sse-wald@t-online.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 16

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421

Pater Joseph, Sauldorf Tel. 07578/933 60 60

eMail: kooperator@messkirch-sauldorf.de

Vikar Francesco Durante Tel. 07575/926 89 55

eMail: vikar@messkirch-sauldorf.de

Gottesdienste

01.05.2026	14:30	Ramsberg Hl. Wendelin	Rosenkranz
01.05.2026	15:00	Ramsberg Hl. Wendelin	Maiandacht
03.05.2026	10:30	Großschönach St. Antonius	Eucharistiefeier
03.05.2026	14:00	Heiligenholz Hl. Nikolaus	Maiandacht
07.05.2026	19:00	Taisersdorf Hl. Markus	Eucharistiefeier

Geänderte Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Wald:

Von-Weckenstein-Str. 8, 88639 Wald

Tel. 07578/ 634 Fax: 07578/ 1785

Montag: 9.30 - 11.30 Uhr

Dienstag: 9.30 - 11.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Salem und Heiligenberg

Homepage: www.ev-kirche-salem.de

Evang. Pfarramt Salem-Heiligenberg,

Schlossstraße 13, 88682 Salem Tel.: 07553 / 280
salem-heiligenberg@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Sarah Tüchler
 Dienstag, Donnerstag, Freitag 10:00 – 12:00 Uhr
 und Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr

Pfarrerin Paula Uhlmann:

Telefon dienstlich: 07553-1708
paula.uhlmann@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 3. Mai 2026 - Kantate

09:30 **Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee**

Pfrin.Uhlmann, LKMD i. R. Udo Follert

Heiligenberg Johanneskirche

Dienstag, 5. Mai 2026

15:00 **Literaturkreis am Nachmittag**

Frau Hedwig Strohmann

Salem Evangelisches Gemeindezentrum

Donnerstag, 7. Mai 2026

19:30 **Gesprächskreis GLAUBENSWEITE – Gespräche zwischen Himmel und Erde**

Im Gesprächskreis GLAUBENSWEITE lassen wir uns von der Idee leiten, dass gute Gespräche nicht von Macht, Lautstärke oder fertigen Antworten leben, sondern von Zuhören, Respekt und der gemeinsamen Suche nach dem, was trägt. So wird GLAUBENSWEITE zu einem weiten Raum, in dem Glaube, Zweifel, Erfahrung und Vernunft nebeneinander Platz haben.

Im Mittelpunkt steht das Erzählen: Wie erlebst du Glauben? Wo berührt dich ein Thema? Welche Fragen bewegen dich? Welchen Sinn suchst du für dein Leben? Unterschiedliche Sichtweisen dürfen nebeneinander stehen bleiben. Wir hören einander zu, ohne zu bewerten, und lassen Raum für das, was uns im Innersten beschäftigt. Du bist eingeladen, mit deinen Fragen, Geschichten und Gedanken dazuzukommen. Wir schaffen einen Raum, in dem niemand überzeugen muss – aber alle miteinander wachsen können.

Der Gesprächskreis GLAUBENSWEITE hat einen christlichen Hintergrund, ist aber offen für alle, die sich für Glaubens- und Lebensthemen interessieren – unabhängig von Vorerfahrungen oder Zugehörigkeit. Dogmatische Diskussionen stehen nicht im Vordergrund. Wir teilen Erfahrungen, Zweifel, Hoffnungen und Entdeckungen. Wir treffen uns einmal im Monat, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Jeder Abend steht unter einem eigenen Thema, doch die Treffen bauen nicht aufeinander auf. Du kannst jederzeit dazukommen. Erstes Thema: Pfingsten – was hat das mit mir zu tun? Kontakt: Klaus Schreiner | 07553-8289560

Samstag, 9. Mai 2026

18:15 **Gottesdienst**

Pfr.Tilgner, KMD Thomas Rink

Salem Evangelisches Gemeindezentrum

Weitere Informationen finden Sie unter www.ev-kirche-salem.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.ev-kirche-salem.de

Gottesdienste

Sonntag, 3. Mai 2026

10 Uhr Gottesdienst

Prädikantin Karin Fischer

18 Uhr Abendgottesdienst i.d. Kapelle Ruschweiler Hildburg Borel

KeK – Kinder entdecken Kirche

Nächster Termin:

Samstag 16.05. von 9.30-11.00 Uhr

Kontakt und Infos: Diakonin Tina Klaiber

tina.klaiber@kbz.ekiba.de

Konfirmation 2026

Samstag 09.05. und Sonntag 10.05.2026

Jeweils um 10 Uhr

20 Jugendliche aus unserer Kirchengemeinde werden von Pfarrer Sebastian Degen und Diakonin Tina Klaiber konfirmiert. Wir gratulieren herzlich.

Einfach Heiraten

Samstag, 13.06.2026, 11 bis 17 Uhr

Schloss Langenstein oder Auferstehungskirche Überlingen
Kirchlich Heiraten – ganz gleich, ob frisch verliebt, langjährig verbunden oder standesamtlich verheiratet! Pfarrer Sebastian Degen und Diakonin Tina Klaiber unterstützen die Aktion „Einfach heiraten“ auf Schloss Langenstein und stehen bereit, um Paare zu trauen oder unter Gottes Segen zu stellen: ohne großen organisatorischen Aufwand und monatelange Planung!

Interessierte können einfach vorbeikommen oder sich im Vorfeld im Evangelischen Pfarramt ((07552/8163) informieren und anmelden.

Freie Christengemeinde Illmensee

Homepage: www.fcg-illmensee.de

SEELSORGE:

Gerhard Smits
Petra Leppert

Tel. 01556 5384442
Tel. 0160 8054516

Kontakt unter:

Freie Christengemeinde, Gewerbestrasse 26, 88636 Illmensee

Pastor Gerhard Smits, g.smits@fcg-illmensee.de
info@fcg-illmensee.de, www.fcg-illmensee.de

Freie Christengemeinde Illmensee

Liebe Leserin, lieber Leser,

> **All dies verdanken wir Gott, der uns durch Christus mit sich selbst versöhnt hat. Er hat uns beauftragt, diese Botschaft überall zu verkünden.** <

(Bibelübersetzung Hoffnung für alle, 2. Korinther 5 Vers 18)

Herzliche Einladung:

Freitag, 01.05.

10:30 Uhr Maiwanderung

Treffpunkt ist 10.30 Uhr am Gemeindehaus der FCG Illmensee. Anschließend gibt es eine Grillmöglichkeit am Gemeindehaus. Bitte Grillgut, Getränke und Geschirr selbst mitbringen. Es gibt ein Buffett – hier darf gerne Salat, Kuchen, Kaffee, Tee, Dessert, etc. hingestellt werden. Die Küche bleibt geschlossen!

Nicht Wanderer sind können direkt ab 13.00 Uhr zum Gemeindehaus zu kommen.

Die Maiwanderung findet auch verkürzt bei leichten Regen statt – im Zweifelsfall über Mail an info@fcg-illmensee.de wenden.

Wir freuen uns auf jeden, der kommt!

Sonntag, 03.05.

10:00 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderstunde im Gemeindezentrum in Illmensee, Gewerbestrasse 26

Die aktuellsten Informationen können Sie auf unserer Homepage nachlesen.



Ende
des redaktionellen Teils



BÄRLAUCHSUPPE MIT KRABBen, DANACH KRESSE-KIRSCHTOMATEN-FELDSALAT AN NUGGETS MIT TOPPING VON GERÖSTETEN SONNENBLUMEN- UND KÜRBISKERNEN & SCHNECKEN-BUCHTELN AUF RHABARBER-KOMPOTT ZUM DESSERT

ZUTATEN

FÜR JEWEILS 4-5 PORTIONEN

1. BÄRLAUCHSUPPE MIT KRABBen

3 Schalotten, geschält, klein gewürfelt
 2 EL Olivenöl
 1 ¼ l Gemüsebrühe
 280 g Frischkäse natur
 100 g frischer Bärlauch, gewaschen, grob gehackt
 1 Zitrone
 12 Grüne Pfefferkörner (Glas)
 Salz, bunter Pfeffer aus der Mühle
 225 g Krabben, küchenfertig / vorgegart
 ½ Bund Petersilie, gehackt, zum Bestreuen

2. KRESSE-KIRSCHTOMATEN-FELDSALAT AN NUGGETS MIT TOPPING VON GERÖSTETEN SONNENBLUMEN- UND KÜRBISKERNEN

3 EL Sonnenblumenkerne
 2 EL Kürbiskerne
 20 - 24 Chicken-Nuggets, küchenfertig, paniert
 1 Packung Kresse, abgeschnitten, geputzt
 300 g Feldsalat, geputzt, gewaschen

8 Kirschtomaten, gewaschen, halbiert

DRESSING

80 ml Sahne
 40 ml Milch
 ½ - 1 TL Honig
 1 Prise Vanille
 1 Prise Ingwer
 Salz, Weißer Pfeffer aus der Mühle

3. SCHNECKEN-BUCHTELN AUF RHABARBERKOMPOTT

750 g Rhabarber, gewaschen
 200 ml Wasser
 15 cm Stangenzimt
 4 - 6 EL Zucker (je nach Wunsch-Süße)
 3 cl Calvados (optional)
SCHNECKEN-BUCHTELN
 500 g Mehl
 30 g Hefe
 55 g Zucker
 ½ Vanilleschote, nur das Mark
 200 ml Milch
 90 g Butter
 1 Ei, davon das Eiweiß
 3 Eigelbe
 ½ TL Salz
 ¼ Zitrone, davon der Abrieb
 4 - 5 EL Butter, flüssig
 2 EL Kaffeesahne
 1 Eigelb

ZUBEREITUNG

1. BÄRLAUCHSUPPE MIT KRABBen:

Die Schalotten in einem großen Topf mit Olivenöl andünsten. Ablöschen mit der Gemüsebrühe. Den Frischkäse hinzufügen, alles 4 Min. köcheln lassen (das Rühren nicht vergessen!). Nun den Bärlauch dazu geben. Bei niedriger Temperatur 5 Min. ziehen lassen. Danach mit dem Handmixer pürieren. Würzen mit Grünen Pfefferkörner, Salz und Pfeffer. Abschmecken. Die heiße Suppe auf vier mit Krabben ausgelegten tiefen Tellern anrichten und mit Petersilie bestreuen.

2. KRESSE-KIRSCHTOMATEN-FELDSALAT AN NUGGETS MIT TOPPING VON GERÖSTETEN SONNENBLUMEN- UND KÜRBISKERNEN:

Den Ofen auf 190°C Ober-/Unterhitze (Umluft: 170°C) vorheizen. Ein Backblech mit Backpapier auslegen. Die Sonnenblumen- und Kürbiskerne in einer Pfanne ohne Fett rösten. Die Nuggets auf dem vorbereitete Backblech verteilen und im Backofen bei 190°C Ober-/Unterhitze (Umluft: 170°C) 25 bis 30 Min. garen, nach der Hälfte der Backzeit umdrehen. Für das DRESSING Sahne und Milch in eine große Schüssel gießen, erst den Honig untermischen, dann Vanille und Ingwer. Abschmecken mit Salz und Weißem Pfeffer. Kresse unter schwachem Wasserstrahl ganz kurz abbrausen und zusammen mit Feldsalat und Kirschtomaten in eine große Schüssel geben. Behutsam mischen. Den Salat auf 4 große Salatteller verteilen. Kurz vor dem Servieren das Dressing darüber träufeln und mit Sonnenblumen- und Kürbiskernen bestreuen. Zum Schluss die Nuggets auf den Salattellern dekorativ anrichten.

3. SCHNECKEN-BUCHTELN AUF RHABARBERKOMPOTT:

Für das KOMPOTT die Enden des Rhabarbers abschneiden, die ungeschälten Stiele in daumenbreite Stücke schneiden. Mit Wasser und Stangenzimt bei niedriger Temperatur zum Kochen bringen. Nur leicht umrühren. Zimtstange herausnehmen, mit Zucker und Calvados abschmecken. In eine sehr große Auflaufform füllen. Für die SCHNECKEN-BUCHTELN das Mehl in eine Rührschüssel sieben, eine Mulde bilden und die Hefe hineinbröckeln. Mit Zucker und Vanillemark vermischen. Milch und Butter erwärmen und zusammen mit Eiweiß, Eigelben, Salz und Zitronenabrieb hinzufügen. Mit dem Mixer (Knethaken!) ca. 6 - 7 Min. kneten. Sobald der Teig glatt ist, 70 Min. ruhen lassen. Dann den Teig in 50 g-Stücke teilen, auf einer bemehlten Arbeitsfläche ausrollen und in Streifen schneiden: ca. 20 cm lang und ca. 7 - 8 cm breit. Jedes Teil mit flüssiger Butter bestreichen. Längs zusammenklappen und jeweils zu einer Schnecke rollen. Mit der zusammengeklappten Seite nach oben in die Auflaufform - direkt auf das Kompott - legen. Zudecken und ca. 35 - 40 Min. ruhen lassen. Backofen auf 200°C Ober-/Unterhitze (Umluft 170°C) vorheizen. Kaffeesahne und Eigelb verquirlen und die Schnecken-Buchteln mit der Mischung bestreichen. Auf der 2. Schiebeleiste von unten ca. 40 Min. backen. Anschließend Puderzucker darüber sieben und heiß servieren.

INFO & TIPPS

Die Bärlauchsuppe schmeckt auch mit Lachswürfeln anstelle der Krabben (= Nordseegarnelen). Zugedeckt kann man Reste des Rhabarberkompotts im Kühlschrank bis zu 5 Tage aufbewahren. Der Calvados im Kompott-Rezept lässt sich durch Obstler austauschen. Als alkoholfreie Alternative bietet sich Apfelsaft mit einem Spritzer Essig an. Für das Garen der Nuggets kann man das Ofenblech auch mit Alufolie auskleiden und leicht mit Rapsöl einfetten. Dann bleibt nichts am Blech hängen.

Mehr Präsenz. Mehr Wirkung. Mehr Sommer.

**4 Anzeigen
bezahlen
+ 2 kostenlos
dazu!**

Nutzen Sie die starke Zeit im Frühjahr und Sommer für Ihre Werbung: Schalten Sie 4 Anzeigen – wir schenken Ihnen 2 weitere.

Buchen Sie **6 Anzeigen** – und erhalten Sie die **2 günstigsten kostenlos!**


Aktionszeitraum: KW 19 bis 27 (04.05. – 05.07.26)

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **4 + 2 Aktion:** Sie zahlen 4 Anzeigen und erhalten die 2 günstigsten Anzeigen gratis
- **Mehr Sichtbarkeit:** Längere Präsenz über mehrere Wochen
- **Starker Zeitraum:** Frühling & Sommer – hohe Aufmerksamkeit in der Region
- **Flexibel planbar:** Gilt für alle Anzeigenformate im Aktionszeitraum

So einfach funktioniert's:

1. 6 Anzeigen für den Zeitraum **KW 19 bis 27 (04.05. – 05.07.26)** buchen
2. Nur 4 Anzeigen bezahlen
3. Ihre Werbung erscheint 6-mal – mit maximaler Wirkung

 **Sie haben Fragen oder wünschen eine individuelle Beratung? Wir sind jederzeit für Sie da und unterstützen Sie gerne bei der optimalen Planung Ihrer Kampagne.**

BEDINGUNGEN DER AKTION:

- Es gelten unsere **AGB** (siehe www.primo-stockach.de) und die aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen.
- **Anzeigenvorlagen (Druckunterlagen):** Bitte bis donnerstags, 9 Uhr der Vorwoche einreichen.
- **Zahlungsmethoden:** Nur mit erteilter Abbuchungserlaubnis. Andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen.
- **Bestehende Vereinbarungen:** Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind für diese Aktion außer Kraft gesetzt. Das mm-Volumen wird jedoch Ihrem Abschluss gutgeschrieben.
- **Farbzuschläge:** Nicht rabattierfähig.
- **Aktionszeitraum:** Alle Anzeigen müssen innerhalb des Aktionszeitraums geschaltet werden.
- **Aktionscode:** Bitte geben Sie bei der Anzeigenbestellung den Code **P-2026-03** an.



Heute Musterhaus
besichtigen - Morgen
einziehen!

HAUS AM SEE

Neufracher Straße 22 in Salem
6 Doppelhaushälften & 9 Reihenhäuser

Besichtigung Musterhaus:
Frau Metzger zeigt Ihnen gerne
das Musterhaus nach individueller
Terminvereinbarung.

Telefon: 0721-61935 332
anfragen@weisenburger.de

- Neue Familienhäuser Fertiggestellt!
- Real geteilte Grundstücke
- Wohnflächen von ca. 125 bis 133 m²
- Luft-Wasser-Wärmepumpe und Photovoltaikanlage pro Haus
- Fußbodenheizung, Parkett u.v.m.
- Schlüsselfertig zum Festpreis ab 595.000,- € ohne Käuferprovision
- Sofort bezugsfertig

Wassentl. Energie: egen. Strom-Mix, Typ: Bedarfsausweis, Endenergiebedarf* 23,5-27,6 kWh/(m²·a) A*



Professionelle PC-Hilfe vom Experten

Ihr Computer macht Probleme?
Sie benötigen schnelle und kostengünstige Hilfe?

Ihr Ansprechpartner für private und gewerbliche Kunden

Manfred Gottwald

Tel.: 07554 98 90 16

Mobil: 0176 244 90 530

www.mago-edv.de

MGottwald@mago-edv.de



INFO-ABEND

DIENSTAG 05.05.2026 um 17 UHR
Komplettbad aus einer Hand!

- Kostensicher planen und modernisieren
- Barrierefreie Bäder = Zuschüsse



Thomas Zerlaut GmbH & Co. KG
Bahnhofstr. 15
88048 Friedrichshafen - Kluftern

Anmeldung:
zerlaut.de/vortraege
07544 / 95 193 95
info@zerlaut.de

**Wir freuen
uns auf Ihr
Kommen!**



KNEER-ERDEN

...Ihren
Pflanzen zuliebe

Pflanzzeit im Frühling!

- Hochbeetsubstrat
- Blumenerden
- Moorbeeterde
- Dünger
- Rindenmulch
- Hackschnitzel
- Edelkompost
- Humus u.v.m...

Öffnungszeiten:

Montag- Donnerstag

08.00- 12.00 Uhr

13.00- 17.00 Uhr

Freitag

08.00-12.00 Uhr

13.00- 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Torf- und Erdenwerk Kneer GmbH- Burgweilerstrasse 13- 88271 Pfungen
Tel: 07558 244 Fax: 07558 280 e-mail: info@kneer-erden.de.
Wegbeschreibung: <http://www.kneer-erden.de/impressum/>

Entlastung im Alltag und Haushalt



Wir bieten: Reinigung und Pflege des Haushalts

- Einkaufen, Kochen • Waschen und Bügeln
- Botengänge • Gesellschaft leisten, Spazieren gehen und Spiele spielen • Entlastung von pflegenden Angehörigen

Pflegeberatung nach § 37 Abs. 3 SGB XI. Die Leistungen können ab Pflegegrad 1 über die Kasse abgerechnet werden!

Kontakt: kontakt@pflegehilfeplus.eu • 0151 55 21 01 02

Radbasar am Samstag, 09. Mai 2026

Gebrauchtradverkauf:

Annahme der Räder von 8.00 Uhr bis 9.00 Uhr - Verkauf ab 9.00 Uhr!
Probefahrt nur gegen Personalausweis - für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

Viele Neuradaktionen und Abverkauf von Vorjahresmodellen!

ZWEIRAD REINWALD



Heiligenbergerstr. 111
88682 Salem

Tel: 07553 / 7574

zweirad-reinwald@t-online.de
www.zweirad-reinwald.de



Malerbetrieb Adelbert Schmid

Inh. Pierre Moll

info@as-salem.de

Tel. 07553 570



LBS

Dein Baufinanzierer!

Bezirksleiter Christian Matten
07553 821153
Christian.Matten@LBS-Sued.de



Für Gewerbetreibende
Tiguan R-Line 1,5l eTSI
 monatl. Rate **189,00¹ €**
 ohne Sonderzahlung

Eindrucksvoll. Ausdrucksstark.
Der Tiguan R-Line

¹Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasing-Vertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Das Angebot gilt nur für Kunden, die zum Zeitpunkt der Bestellung bereits sechs Monate als Gewerbetreibender (ohne gültigen Konzern-Großkundenvertrag bzw. die in keinem gültigen Großkundenvertrag bestellberechtigt sind), selbstständiger Freiberufler, selbstständiger Land- und Forstwirt oder Genossenschaft aktiv sind. Bei der vom Kunden ausgeführten Tätigkeit muss es sich um seine Haupteinnahmequelle handeln. Alle Werte zzgl. der jeweiligen Umsatzsteuer. Überführungspauschale und Zulassungskosten berechnet der ausliefernde Betrieb separat. Angebot gültig solange der Vorrat reicht. Bei vorheriger Erreichung der Stückzahl kann die Aktion vorzeitig beendet werden. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Änderungen vorbehalten. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

Tiguan R-Line 1,5l eTSI OPF 110 kW (150 PS) 7-Gang DSG

Verbrauchs- und Emissionsangaben nach WLTP
 Energieverbrauch (kombiniert) 6,2 l/100 km
 CO₂-Emissionen (kombiniert) 142 g/km
 CO₂-Klasse (CO₂-Emissionen kombiniert): E

Ausstattung: 4 Leichtmetallräder „Coventry“ 8,5 J x 19 in Schwarz, Spurhalteassistent „Lane Assist“, Automatische Distanzregelung ACC „stop & go“, Notbremsassistent „Front Assist“, Parkassistent „Park Assist Plus“ inkl. Einparkhilfe, Geschwindigkeitsbegrenzer, Rückfahrkamera „Rear View“, Spurwechslassistent „Side Assist“, Ausparkassistent und Ausstiegswarnung, Schlüsselloses Schließ- und Startsystem „Keyless Access“, Vordersitze beheizbar, Multifunktions-Sportlenkrad beheizbar mit Schaltwippen, „Easy Open & Close“ - Heckklappe mit sensorgesteuerter Öffnung und Schließung u. v. m.

Fahrzeugpreis: 43.504,20 €
 Jährliche Fahrleistung: 10.000 km
 Laufzeit: 30 Monate

30 mtl. Raten à 189,00 €¹



Ihr Volkswagen Partner

Volkswagen Zentrum Singen

Stockholzstr. 17, 78224 Singen
 Tel. 07731/8301-0

grafhardenberg.de

Ihr Volkswagen Partner

Gohm + Graf Hardenberg GmbH

Max-Stromeyer-Str. 122, 78467 Konstanz
 Tel. 07531/5816-0, ☎ 07531/5816-0

GRAF HARDENBERG
 BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT

RÄUMUNGSVERKAUF

WIR SCHLIESSEN

ALLES BIS ZU **50%**

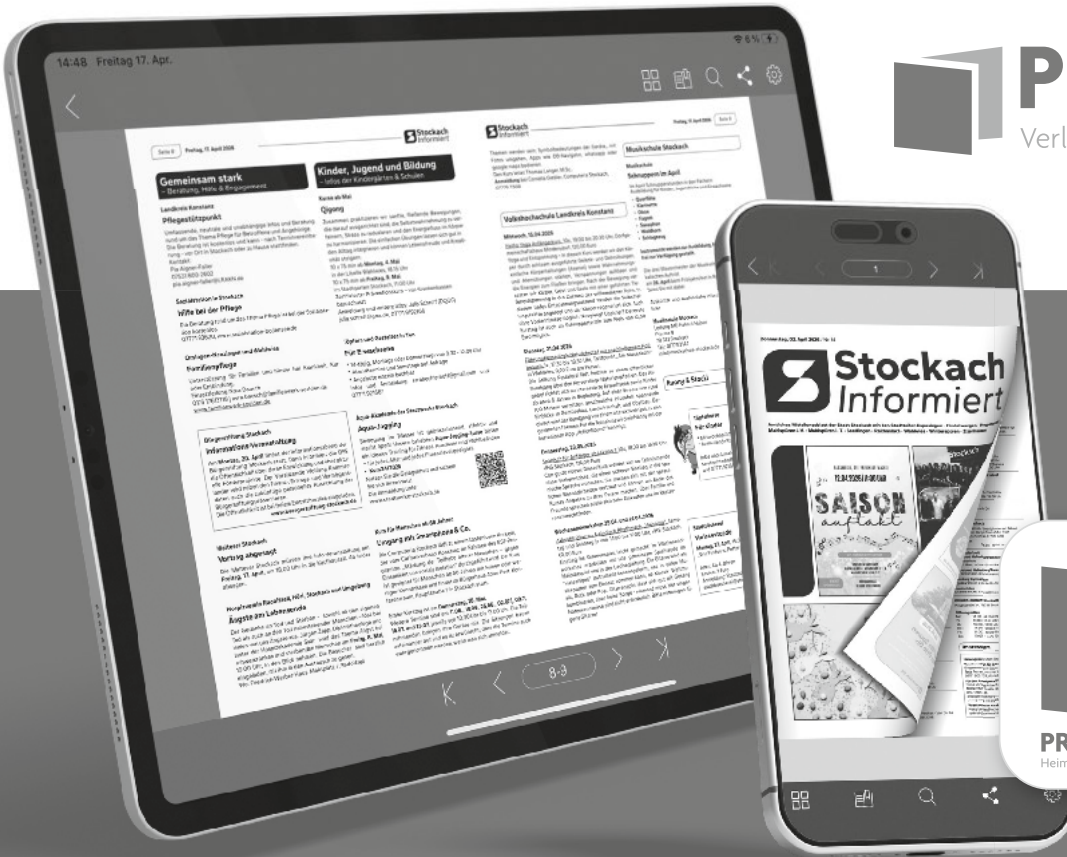
ÖFFNUNGSZEITEN

MO - FR: 9.00 - 18.00 UHR
 (MITTWOCHS GEÖFFNET!!!)

SA: 9.00 - 14.00 UHR

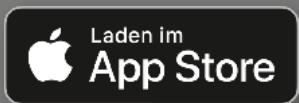
BAHNHOFSTR. 108 - 88682 SALEM

INTERSPORT
 KRÄMER



HEIMAT ... jetzt noch smarter!

‘s Blättle auf Smartphone und Tablet:
App herunterladen und direkt loslesen.



Urzeitriesen & Baumgiganten

WWW.MAINAU.DE

MATRATZEN - MÖBEL - BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
 88696 OWINGEN Tel.: 07551/9499-0

100% Natur !! perfekter Comfort!!

NATURHAAR BETTEN
 Lammwolle, Kaschmir
 Kamelhaar - Lama/Alpaca
 Wildseide - Baumwolle
 Zirbenkiefer

einzigartig in Form und Material!!

Das ultimative NACKENKISSEN: **ISONDERAKTION**
 beim Kauf einer Winterzudecke - Sommerbett gratis

Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
 Naturholzmöbel 100%vollmassiv: Betten-Schränke-Tische-Stühle..

www.Stengele-Owingen.de

Festival Illmensee
 3 Tage · über 50 Erlebnisse
 22.Mai - 24.Mai 2026
 little kumba
www.littlekumba.de **JETZT TICKET SICHERN**

Landwirt sucht Ackerland und Grünland zur Pacht
suche.acker@gmx.de

Antikmöbel - Verkauf u. Restaurierung
 auf 800 m² in Heiligenberg - Hattenweiler
 Onlineshop: www.furthof-antikmoebel.de

Die Ziegler'schen

ROTACH-GÄRTNEREI
 Korntaler Weg 6 · 88271 Wilhelmsdorf
 Tel.: 0 75 03 / 92 95 70

Werte Kundschaft

Unser Service für Sie im Wonnemonat **Mai**:
 Jungpflanzenverkauf **täglich**:
Mo., Mi. und Do. 9:00 bis 12:00 Uhr
und 14:00 bis 16:30 Uhr,
Di. und Fr. 9:00 bis 18:00 Uhr.

Alles in bewährter Bio-Qualität:

- Gemüsejungpflanzen
- veredelte Tomaten und Gurken
- eine bunte Vielfalt an Kräutertöpfen
- Sommerblumen

Unser Laden ist
 dienstags und freitags durchgehend
von 9:00 bis 18:00 Uhr
 für Sie geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
 Ihr Team der Rotach-Gärtnerei
REGIONAL - SAISONAL - OPTIMAL

Klaus Tschira Stiftung In Kooperation mit: **FRIEDRICHSHAFEN**

Die MINT-Erlebnistage
EXPLORE SCIENCE **23 Jahre**

Science Notes
 Fr. 16 - 18:30 Uhr

ERFINDUNGEN & ENTDECKUNGEN

7. bis 9. Mai 2026
 Uferpromenade Friedrichshafen

Kostenfreie Angebote | explore-science.de